

MODULBESCHREIBUNGEN
FÜR DIE LEHREINHEIT
„ISLAMISCHE THEOLOGIE“

Neufassung
beschlossen in der

50. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 15.10.2014
befürwortet in der 115. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 22.10.2014
genehmigt in der 219. Sitzung des Präsidiums am 11.12.2014
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 03/2015 vom 30.04.2015, S. 252

Änderungen beschlossen in der

54. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 17.06.2015
befürwortet in der 122. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 24.06.2015
genehmigt in der 229. Sitzung des Präsidiums am 30.07.2015
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 07/2015 vom 07.09.2015, S. 675

Änderung beschlossen in der

62. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 13.07.2016
befürwortet in der 133. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 18.01.2017
genehmigt in der 255. Sitzung des Präsidiums am 25.04.2016
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 04/2017 vom 15.06.2017, S. 257

Änderung beschlossen in der

77. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 20.06.2018
befürwortet in der 145. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 25.07.2018
genehmigt in der 278. Sitzung des Präsidiums am 27.09.2018
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 07/2018 vom 17.12.2018, S. 986

Änderung beschlossen in der

92. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 12.02.2020
befürwortet in der 161. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 26.05.2021
genehmigt in der 334. Sitzung des Präsidiums am 01.07.2021
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 08/2021 vom 21.09.2021, S. 670

Inhalt

Einführungsmodule	5
IT-EM_IT_v1	5
IT-EM_KS	7
IT-EM_GG_v1	8
IT-EM_KW_v1	9
IT-EM_HW_v1	10
IT-EM_IR_v1	11
IT-EM_GI_v1	12
Grundlagenmodule	13
IT-GM_IT	13
IT-GM_IT-2	14
Sprachmodule	15
IT-SM_RU	15
IT-SM_RU-2	16
IT-SM_AR1_v1	17
IT-SM_AR2_v1	18
IT-SM_AR3	19
IT-SM_AR4	20
IT-SM_AR5_v1	21
Hauptmodule	22
IT-HM_RG	22
IT-HM_RF	23
Vertiefungsmodule	24
IT-VM_ST_v1	24
IT-VM_IG_v1	25
IT-VM_KE_v1	26
IT-VM_HW_v1	27
IT-VM_IR_v1	28
IT-VM_IJ	29
IT-VM_GI_v1	30
IT-VM_KI_v1	31
Bezugsmodule	32
IT-BM_RW_v1	32
IT-BM_MG	33
IT-BM_MG-IR	34
IT-BM_IS_v1	35
IT-BM_IS-IR	36
IT-BM_RP_v1	37
IT-BM_PS	38

Profilmodule.....	39
IT-PM_GG_v1	39
IT-PM_KE_v1	40
IT-PM_HW_v1	41
IT-PM_IJ_v1	42
IT-PM_RP_v1	43
IT-WPW1.....	44
Mastermodule.....	45
IT-MA_FGY	45
IT-MA_FBS.....	46
IT-MA_IRK.....	47
IT-MA_ARA	48
IT-MA_DMP	49
IT-MA_KEX	50
IT-MA_HAW	51
IT-MA_ISR.....	52
IT-MA_RGS.....	53
IT-MA_GPS	54
IT-MA_FGS	55
IT-MA_FHR	56
IT-MA_GL.....	57
Praktika.....	59
IT-BFP	59
IT-EFP	61
IT-FPLBS.....	62
Projektband	63
IT-PB_FF.....	63
IT-PB_AF.....	65
IT-PB_SE	67
Professionalisierung (4 Schritte +)	69
IT-SK_1	69
IT-SK_2	70
IT-SK_3	71
IT-SK_4	72
Kolloquien.....	73
IT-MK.....	73
IT-MA_FKL-IT.....	74
IT-MA_FKL-GS.....	75

Abschlussarbeiten	76
IT-BA_IT	76
IT-BA_BEU	77
IT-BA_BB	78
IT-BA_2FB	79
Modulbeschreibungen für den Masterstudiengang „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“	80
IT-SAM_M1	80
IT-SAM_M2	82
IT-SAM_M3	84
IT-SAM_SP	85
IT-SAM_PB	86
IT-SAM_K	87
IT-SAM_MA	88
IT-SAM_P1a	89
IT-SAM_P1b	91
IT-SAM_P2b	94

Einführungsmodule

Identifizier IT-EM_IT_v1		Modultitel Einführungsmodul: Einführung in das Studium der Islamischen Theologie Englischer Modultitel <i>Basic Module: Introduction to Islamic Theology</i>			
SWS des Moduls 8	Dauer des Moduls Zwei Semester		Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik		
LP des Moduls 10	Angebotsturnus Jedes Wintersemester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele Überblickskenntnisse über die Entwicklungslinien der islamischen Theologie und ihrer Wissenschaftsdisziplinen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kenntnis der Hauptquellen der islamischen Theologie ▪ Fähigkeit, die grundlegenden Quellenwerke und Hilfsmittel der islamischen Theologie wissenschaftlich nutzen zu können ▪ Überblickskenntnisse der grundlegenden Methoden der islamischen Theologie ▪ theoretische und methodische Kernkompetenzen in historischen und gegenwärtigen Fragestellungen der islamischen Theologie ▪ Befähigung zur Reflexion der gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Rahmenbedingungen der islamischen Theologie in Deutschland (Kontextualisierung) ▪ Anwendung der verschiedenen Formen des wissenschaftlichen Arbeitens an der Universität (Hausarbeiten, Referate, etc.) 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die Wissenschaftstheorie ▪ allgemeiner Überblick über die Hauptquellen der islamischen Theologie ▪ Methoden der Aneignung theologischen Wissens und seiner Anwendung ▪ Verhältnisbestimmung zur Religionswissenschaft, Islamwissenschaft und Orientalistik ▪ Vergleich von traditionellen und modernen Formen der theologischen Wissensvermittlung ▪ wissenschaftspolitische Situation der islamischen Theologie in Deutschland ▪ berufliche Perspektiven für Theologinnen und Theologen ▪ Techniken und Formen des wissenschaftlichen Arbeitens (Protokoll, Recherche, Hausarbeit, Referat, etc.) ▪ Wissenschaftssprache ▪ Lernstrategien 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	2	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Übung					
	2	2	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
3. Komponente: Übung					
	2	2	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
4. Komponente: Seminar					
	2	4	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 bis 4 herrscht Anwesenheitspflicht, da in diesem Modul grundlegendes Methodenwissen vermittelt wird, das in gemeinsamen Übungen und Diskussionen angewandt und erprobt werden muss.					

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung

Verwendung des Moduls

Bachelorstudiengang Islamische Theologie
--

Identifizier IT-EM_KS		Modultitel Einführungsmodul: Einführung in die Hauptquellen Koran und Sunna Englischer Modultitel <i>Basic Module: Introduction to Main Sources Quran and Sunna</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Tafsir (Koranexegese) / Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> ▪ beschreiben Ziele und Selbstverständnis der beiden quellenkundlichen Disziplinen ▪ benennen exegetische Methoden und wenden diese in ihren Grundzügen an ▪ ordnen Standardwerke aus den beiden Quellengattungen ein und kontextualisieren sie in ihrem wissenschaftlichen Einsatz ▪ entwickeln didaktische Entscheidungen im Umgang mit beiden Quellengattungen 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ziele und Selbstverständnis der beiden quellenkundlichen Disziplinen ▪ Einführung Koranwissenschaften und <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften ▪ Methoden der Klassifizierung von Überlieferungen bezüglich ihrer Authentizität und Inhalte (<i>uṣūl al-ḥadīṭ</i>) ▪ Allgemeiner Überblick über die Hauptthemen und zeitgenössischer Diskurse der beiden Quellengattungen 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Übung					
	2	3		Keine	1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da in diesem Modul grundlegendes Methodenwissen vermittelt wird, das angewandt und erprobt werden muss.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Islamische Religion Bachelorstudiengang Berufliche Bildung; Bachelorstudiengang Islamische Theologie 					

Identifizier IT-EM_GG_v1		Modultitel Einführungsmodul: Einführung in die Glaubensgrundlagen – '<i>aqā'id</i> Englischer Modultitel <i>Basic Module: Introduction to the Foundations of Islamic Faith</i>			
SWS des Moduls 4		Dauer des Moduls Zwei Semester		Modulbeauftragter Professur für Islamische Mystik, Philosophie und Glaubenslehre	
LP des Moduls 6		Angebotsturnus Jedes Wintersemester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> ▪ stellen die Aufgabenstellung, das Selbstverständnis und die Systematik der Disziplin dar und beschreiben ihre Verortung innerhalb der islamischen Theologie ▪ wenden die Terminologie, Grundlagen, Theorien und Methoden der Disziplin an ▪ geben die Inhalte der Glaubensgrundlagen reflektierend wieder ▪ legen die theologischen Schulen, ihre wesentlichen Merkmale und das Selbstverständnis dar und beschreiben ihre Entstehungsgeschichte diskursiv ▪ präzisieren die unterschiedliche Rezeption und kritische Wechselbeziehung der theologischen Schulen zueinander ▪ beschreiben die heterodoxen theologischen Strömungen ▪ untersuchen die Hauptthemen und -strömungen der spätantiken Philosophie und interpretieren ihren Einfluss auf die theologischen Schulen 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Glaubensgrundlagen des Islam als theologische Disziplin (<i>uṣūl al-īmān</i>) und ihre Verortung im System der islamischen Theologie ▪ Terminologie und Inhalte der Glaubensgrundlagen ▪ unterschiedliche klassische Werke der Disziplin ▪ theologische Schulen, deren Erscheinungsformen und Dispute im Kontext der sozialen und historischen Gegebenheiten ▪ Spätantike Philosophie und deren Rezeption 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	3	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale dogmatische Inhalte vermittelt werden, deren Verständnis eine gemeinsame Diskussion und deren Darstellung und Vermittlung dialogische Kompetenzen erfordert.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Islamische Religion Bachelorstudiengang Berufliche Bildung - Bachelorstudiengang Islamische Theologie 					

Identifizier		Modultitel			
IT-EM_KW_v1		Einführungsmodul: Einführung in die Koranwissenschaften – <i>‘ulūm al-qur’ān</i> Englischer Modultitel <i>Basic Module: Introduction to Qur’anic Studies</i>			
SWS des Moduls		Dauer des Moduls		Modulbeauftragter	
4		Zwei Semester		Professur für Tafsir (Koranexegese)	
LP des Moduls		Angebotsturnus		Modul beschließendes Gremium	
6		Jedes Wintersemester		Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> stellen die Aufgabenstellung und das Selbstverständnis der koranwissenschaftlichen Disziplin dar und beschreiben ihre Verortung innerhalb der islamischen Theologie wenden die Terminologie, Grundlagen, Theorien und Methoden der Disziplin an geben die Inhalte der Grundthemen des Korans reflektierend wieder legen die exegetischen Strömungen, ihre wesentlichen Merkmale dar und beschreiben ihre Entstehungsgeschichte diskursiv präzisieren die unterschiedliche Rezeption und kritische Wechselbeziehung der exegetischen zueinander untersuchen die exegetischen Methoden und werten diese aus 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> Hauptthemen im Koran Einführung in die Koranwissenschaften und die dazugehörigen Disziplinen Genese des koranischen Textes und Entwicklung der unterschiedlichen Formen der KoranAuslegungen zeitgenössische Diskurse über koranische Inhalte 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	3	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da exegetische und hermeneutische Kompetenzen vermittelt werden, die in einem dialogischen Lernprozess erprobt und angewandt werden sollen.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Islamische Religion Bachelorstudiengang Berufliche Bildung - Bachelorstudiengang Islamische Theologie 					

Identifizier IT-EM_HW_v1		Modultitel Einführungsmodul: Einführung in die <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften – <i>‘ulūm al-ḥadīṭ</i> Englischer Modultitel <i>Basic Module: Introduction to the Sciences of Hadith</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> ▪ legen Aufgabenstellung und Selbstverständnis der traditions-wissenschaftlichen Disziplin dar ▪ geben Grundkenntnisse der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften und der dazugehörigen wissenschaftlichen Methoden zur Qualifizierung der Überlieferungen wieder ▪ untersuchen Standardwerke der <i>ḥadīṭ</i>-Sammlungen und wenden diese in der wissenschaftlichen Arbeit an ▪ beschreiben klassische und zeitgenössische Diskurse über die Authentizität der Überlieferungen ▪ gewichten und unterscheiden Grundthemen der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften ▪ klassische Traditionssammlungen ▪ Methoden der Klassifizierung von Überlieferungen bezüglich ihrer Authentizität und Inhalte (<i>uṣūl al-ḥadīṭ</i>) ▪ Rezeption der Überlieferungen im gegenwärtigen Kontext ▪ Lektüre von <i>ḥadīṭ</i>-Texten 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	3	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da grundlegende Kenntnisse zur Quellenarbeit sowie Methodenwissen vermittelt werden, deren Anwendung gemeinsame Übung erfordert.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Islamische Religion Bachelorstudiengang Berufliche Bildung - Bachelorstudiengang Islamische Theologie 					

Identifizier IT-EM_IR_v1		Modultitel Einführungsmodul: Einführung in die Islamischen Rechtswissenschaften – <i>uṣūl al-fiqh und fiqh</i> Englischer Modultitel <i>Basic Module: Introduction to Islamic Legal Theory and Jurisprudence</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Kenntnis der Aufgabenstellung und des Selbstverständnisses der beiden Teildisziplinen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundkenntnisse der Rechtstheorie (<i>uṣūl al-fiqh</i>) und der Jurisprudenz (<i>al-fiqh</i>) ▪ Kenntnis der Entwicklungslinien beider Disziplinen und aktueller fach-bezogener Diskurse ▪ Verständnis für Grundthemen aus Rechtstheorie und Jurisprudenz sowie Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der islamischen Rechtstheorie (<i>uṣūl al-fiqh</i>) ▪ Themen der islamischen Jurisprudenz (<i>al-fiqh</i>) ▪ Übersicht über die historischen Entwicklungslinien ▪ aktuelle Diskurse in Bezug auf Rechtsschulen und die Minderheitensituation von Muslimen in Europa (<i>fiqh al-aqalliyāt</i>) ▪ Einführung in die Textarbeit mit den Standardwerken der islamischen Jurisprudenz 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	3	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da grundlegende Inhalte und Methoden des islamischen Rechts vermittelt werden, welche in der Diskussion angewandt werden sollen.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls - Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-EM_GI_v1		Modultitel Einführungsmodul: Einführung in die Geschichte des Islam Englischer Modultitel <i>Basic Module: Introduction to Islamic History</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> ▪ beschreiben die geschichtswissenschaftlichen Methoden und wenden sie in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der islamischen Geschichte an ▪ legen die Quellenlage und Überlieferungsgeschichte frühislamischer Texte dar ▪ erklären die zeitgenössischen Entwicklungen im Bereich der Geschichte des Islam ▪ erläutern die besondere Rolle der Prophetengeschichte und ihre Relevanz für die Gegenwart 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die Methoden der Geschichtsforschung und ihre Anwendung auf die Erforschung der Geschichte des Islam ▪ Geschichte der früheren Propheten ▪ historischer Kontext des Vor- und Frühislam ▪ Leben des Propheten Muhammad anhand der frühislamischen und klassischen Quellen ▪ zeitgenössische Diskurse über den Propheten Muhammad und Betrachtungen zur Prophetenbiographie 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	Studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	3	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da geschichtswissenschaftliches Methodenwissen vermittelt wird, das auf historische Quellen angewandt soll.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Grundlagenmodule

Identifizier IT-GM_IT		Modultitel Grundlagenmodul: Islamische Theologie Englischer Modultitel <i>Foundation Module: Islamic Theology</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 3	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele <ul style="list-style-type: none"> ▪ Überblickskennntnisse der grundlegenden Methoden der islamischen Theologie ▪ theoretische und methodische Kernkompetenzen in historischen und gegenwärtigen Fragestellungen der islamischen Theologie ▪ Befähigung zur Reflexion der gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Rahmenbedingungen der islamischen Theologie in Deutschland (Kontextualisierung) ▪ Anwendung der verschiedenen Formen des wissenschaftlichen Arbeitens an der Universität (Hausarbeiten, Referate, etc.) 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ allgemeiner Überblick über die Hauptquellen der islamischen Theologie ▪ Methoden der Aneignung theologischen Wissens und seiner Anwendung ▪ Verhältnisbestimmung zur Religionswissenschaft, Islamwissenschaft und Orientalistik ▪ wissenschaftspolitische Situation der islamischen Theologie in Deutschland ▪ Techniken und Formen des wissenschaftlichen Arbeitens (Protokoll, Recherche, Hausarbeit, Referat, etc.) 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	2	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Übung					
	2	1	Keine	Keine	Keine
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da in diesem Modul grundlegendes Methodenwissen vermittelt wird, das angewandt und erprobt werden muss.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Islamische Religion Bachelorstudiengang Berufliche Bildung					

Identifizier IT-GM_IT-2		Modultitel Grundlagenmodul: Islamische Theologie Englischer Modultitel <i>Foundation Module: Islamic Theology</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 4	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> ▪ stellen einen Überblick der grundlegenden Methoden der Islamischen Theologie dar ▪ beschreiben theoretische und methodische Zugänge zu historischen und gegenwärtigen Fragestellungen der islamischen Theologie ▪ interpretieren gesellschaftliche, politische und kulturelle Rahmenbedingungen der islamischen Theologie in Deutschland 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Überblick über Methoden der Islamischen Theologie ▪ theoretische und methodische Zugänge zu historischen und gegenwärtigen Fragestellungen der islamischen Theologie ▪ Verhältnisbestimmung zur Religionswissenschaft, Islamwissenschaft und Orientalistik und weiteren Bezugswissenschaften ▪ wissenschaftspolitische Situation der islamischen Theologie in Deutschland ▪ Techniken und Formen des wissenschaftlichen Arbeitens 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	2	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Übung					
	2	2	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da in diesem Modul grundlegendes Methodenwissen vermittelt wird, das angewandt und erprobt werden muss.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Islamische Religion Bachelorstudiengang Berufliche Bildung 					

Sprachmodule

Identifizier IT-SM_RU		Modultitel Sprachmodul: Arabisch für den Religionsunterricht Englischer Modultitel <i>Language Module: Arabic for Islamic Education</i>			
SWS des Moduls 8	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Literatur und Arabistik	
LP des Moduls 8	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Verstehen und Anwenden einfacher koranarabischer Wörter, Phrasen und Sätze in religionspädagogischen und didaktischen Bedarfen • Fähigkeit, die wissenschaftliche Umschrift anzuwenden • Fähigkeit, die wichtigsten Regeln der Koranrezitation anzuwenden 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • <u>Grundzüge</u> von Grammatik, Morphologie und Syntax der arabischen Sprache • Einführung in die wissenschaftliche Umschrift • Vertiefung der erworbenen Kenntnisse durch Lektüre aufbereiteter Beispieltexthe aus Koran und <i>ḥadīṭ</i> • Vermittlung der für das Lesen des Koran wichtigen Regeln (<i>taǧwīd</i>) und Einführung in die Rezitation von ausgewählten Koransuren 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	2	1 Klausur als Voraussetzung für 3. und 4. Modulkomponente (90 Minuten, Mindestnote: 4,0)	Keine	
2. Komponente: Übung					
	2	2	Keine	Keine	Keine
3. Komponente: Seminar					
	2	2	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) plus mündliche Prüfung (30 Minuten)
4. Komponente: Übung					
	2	2	Keine	Keine	Keine
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von (mündlichen) Sprachkompetenzen sowie der Fähigkeit der korrekten Koranrezitation eine dialogische Lernsituation erfordert.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Islamische Religion Bachelorstudiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen 					

Identifizier IT-SM_RU-2		Modultitel Sprachmodul: Fortgeschrittenes Arabisch für den Religionsunterricht Englischer Modultitel <i>Language Module: Advanced Arabic for Islamic Education</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Literatur und Arabistik	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verstehen von Sätzen und Textphrasen in curricular vorgegebenen Kontexten des Umgangs mit unterrichtsrelevanten Quellentexten ▪ Wiedergabe und Anwendung von religionspädagogisch erforderlichen Textstellen in Unterrichtssituationen des Religionsunterrichts ▪ Vertiefung und Differenzierung des Arabischen für den Unterricht 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fortführung der Grundlagen aus Morphologie und Syntax der arabischen Sprache ▪ Übungen zur unterrichtsbezogenen Anwendung von einfachen Quellentexten ▪ Begleitete Lektüre relevanter Quellentexte aus Koran und <i>hadīth</i> 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Übung					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Übung					
	2	3		Keine	1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenzen die aktive Lernsituation erfordert.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Islamische Religion Bachelorstudiengang Berufliche Bildung - Bachelorstudiengang Islamische Theologie 					

Identifizier IT-SM_AR1_v1		Modultitel Sprachmodul: Arabisch I Englischer Modultitel <i>Language Module: Arabic I</i>			
SWS des Moduls 8	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Literatur und Arabistik	
LP des Moduls 10	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Kenntnis der Grammatik des klassischen Arabisch • grundlegende Kenntnis der Morphologie des klassischen Arabisch • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Arabische Schrift, Phonetik • Grammatik • Morphologie • Wortschatzarbeit 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	keine	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	Keine	Keine	Keine
3. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	Keine	Keine	Keine
4. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	4	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von (mündlichen) Sprachkompetenzen, welche die Grundlage für Quellenarbeit darstellen, eine dialogische Lernsituation erfordert.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Islamische Theologie Bachelorstudiengang					

Identifizier IT-SM_AR2_v1		Modultitel Sprachmodul: Arabisch II Englischer Modultitel <i>Language Module: Arabic II</i>			
SWS des Moduls 8	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Literatur und Arabistik	
LP des Moduls 10	Angebotsturnus Jedes Sommersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Kenntnis der Grammatik des klassischen Arabisch • grundlegende Kenntnis der Syntax des klassischen Arabisch • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Grammatik • Syntax • Wortschatzarbeit 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	Keine	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	Keine	Keine	Keine
3. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	Keine	Keine	Keine
4. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	4	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von (mündlichen) Sprachkompetenzen, welche die Grundlage für Quellenarbeit darstellen, eine dialogische Lernsituation erfordert.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Islamische Theologie Bachelorstudiengang					

Identifizier IT-SM_AR3		Modultitel Sprachmodul: Arabisch III Englischer Modultitel <i>Language Module: Arabic III</i>			
SWS des Moduls 6		Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Islamische Literatur und Arabistik	
LP des Moduls 6		Angebotsturnus Jedes Wintersemester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Syntax des klassischen Arabisch und Anwendung • Kenntnis der Syntax des modernen Arabisch und Anwendung • Kenntnis der Satzarten • Kenntnis der Wortarten • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes (Fortsetzung) 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Syntax • Syntax des klassischen Arabisch • Syntax des modernen Arabisch • Wortschatzarbeit 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	Keine	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	Keine	Keine	Keine
3. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von (mündlichen) Sprachkompetenzen, welche die Grundlage für Quellenarbeit darstellen, eine dialogische Lernsituation erfordert.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Islamische Theologie Bachelorstudiengang					

Identifizier IT-SM_AR4		Modultitel Sprachmodul: Arabisch IV Englischer Modultitel <i>Language Module: Arabic IV</i>			
SWS des Moduls 6	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Literatur und Arabistik	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Sommersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis der Syntax des klassischen Arabisch und Anwendung • vertiefte Kenntnis der Syntax des modernen Arabisch und Anwendung • Kenntnis der Satzarten • Kenntnis der Wortarten • Kenntnis des vermittelten Wortschatzes (Fortsetzung) 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Syntax • Syntax des klassischen Arabisch • Syntax des modernen Arabisch • Wortschatzarbeit 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	Keine	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	Keine	Keine	Keine
3. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	2	Keine	Keine	1 Klausur (60 Minuten) und 1 mündliche Prüfung (10 Minuten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb von (mündlichen) Sprachkompetenzen, welche die Grundlage für Quellenarbeit darstellen, eine dialogische Lernsituation erfordert.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Islamische Theologie Bachelorstudiengang					

Identifizier IT-SM_AR5_v1		Modultitel Sprachmodul: Arabisch V – Koranrezitation (<i>tağwīd, tilāwah, tahfīz</i>) Englischer Modultitel <i>Language Module: Arabic V – Recitation and Memorization of the Qur'an</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Islamische Literatur und Arabistik		
LP des Moduls 4	Angebotsturnus Jedes Sommersemester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • sichere Beherrschung der Regeln der Koranrezitation – <i>aḥkām al-tağwīd</i> • Kompetenzen in der Koranrezitation • Memorieren und Wiedergabe ausgewählter Abschnitte des Koran 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Regeln der Koranrezitation – <i>aḥkām al-tağwīd</i> • begleitetes Lesen zur Regelüberprüfung und Verbesserung der Leseleistung • Memorieren ausgewählter Abschnitte des Koran 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Seminar oder Übung					
	2	4	Keine	Keine	1 mündliche Prüfung (20 Minuten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da der Erwerb der Fähigkeit der korrekten Koranrezitation eine dialogische Lernsituation erfordert, die dem Lehrenden die Möglichkeit zur Korrektur gibt.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Islamische Theologie Bachelorstudiengang					

Hauptmodule

Identifizier IT-HM_RG	Modultitel Hauptmodul: Islamische Rechtswissenschaft und Glaubenspraxis – <i>uṣūl al-fiqh, fiqh</i> Englischer Modultitel <i>Main Module: Islamic Law and Religious Practices</i>				
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> ▪ legen die Geschichte der islamischen Rechtstheorie (<i>uṣūl al-fiqh</i>) und der Islamischen Jurisprudenz (<i>fiqh</i>) sowie ihre Entwicklungen in der Gegenwart dar ▪ begründen verschiedene Ansätze und Methoden der Herleitung religiöser Rechtsnormen (<i>uṣūl al-fiqh</i>) ▪ beschreiben und reflektieren die Kernbereiche des <i>fiqh</i>, die alltägliche und rituelle Handlungen betreffen ▪ bewerten Fragen und Probleme, die sich aus der Lebenswirklichkeit der Muslim*innen in Europa ergeben ▪ gliedern zentrale Themen für die Unterrichtsgestaltung 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die Disziplinen der islamischen Rechtstheorie und der islamischen Jurisprudenz (<i>fiqh</i>) ▪ Einführung in die Normen des <i>fiqh</i>, verschiedene Ansätze ihrer Herleitung und die Bedeutung für den religiösen Alltag ▪ Überblick über die soziale und historische Entwicklung und Bedeutung der Rechtsschulen ▪ wesentliche Merkmale der Quellen, Instrumentarien und Methodologie der jeweiligen Rechtsschulen ▪ vertiefte Kenntnis muslimischer Glaubenspraxis ▪ islamische Jurisprudenz (<i>fiqh</i>) und die Lebenswelten der Muslim*innen in Europa 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	3	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da die Reflexion von Kernbereichen des islamischen Rechts und zeitgenössischen Fragestellungen in der gemeinsamen Diskussion erfolgen soll.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Islamische Religion Bachelorstudiengang Berufliche Bildung					

Identifizier IT-HM_RF		Modultitel Hauptmodul: Islamische Religionspädagogik und Fachdidaktik Englischer Modultitel <i>Main Module: Islamic Education and Didactics</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> ▪ ordnen Konzepte der religiösen Sozialisation, Erziehung und Bildung in Geschichte und Gegenwart ein ▪ führen Prozesse von Unterrichtsplanung durch ▪ bewerten didaktische Materialien und Medien hinsichtlich ihrer Eignung für den Unterricht ▪ prüfen die Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen im Kontext des Religionsunterrichts ▪ wenden Konzepte projektorientierter Arbeit an 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ vergleichende Betrachtung von islamischen und christlichen Konzepten der religiösen Erziehung, Bildung und Sozialisation in Geschichte und Gegenwart ▪ Bildungsstandards, Rahmenrichtlinien, gesetzliche Bestimmungen, Inhalte des islamischen Religionsunterrichts, Curricula im nationalen und europäischen Vergleich ▪ schulform- und schulstufenbezogene Didaktik, fachdidaktische Modelle ▪ Reduktion fachwissenschaftlicher Inhalte aus religionspädagogischer und religionsdidaktischer Perspektive ▪ Planung, Gestaltung und Durchführung von Unterricht ▪ Analyse didaktischer Materialien und Medien ▪ Konzepte interkultureller/interreligiöser Schulprojekte; projektorientiertes Arbeiten 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	3	Keine	Keine	Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da vergleichende Betrachtung unterschiedlicher Erziehungskonzepte, Analyse didaktischer Materialien und Konzeptentwicklung den Austausch im Seminar erfordern.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Islamische Religion Bachelorstudiengang Berufliche Bildung 					

Vertiefungsmodule

Identifizier	Modultitel				
IT-VM_ST_v1	Vertiefungsmodul: Systematische Theologie des Islam – <i>kalām</i>				
	Englischer Modultitel <i>Advanced Module: Islamic Theology</i>				
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Mystik, Philosophie und Glaubenslehre	
LP des Moduls 4	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
Die Studierenden:					
<ul style="list-style-type: none"> ▪ legen systematische (<i>kalām</i>) und dogmatische (<i>‘aqīda</i>) Methoden dar ▪ begründen theologische Themen und bewerten deren Relevanz in der Gegenwart ▪ beschreiben und reflektieren Inhalte der historischen und konfessionellen Bandbreite theologischen Schulen 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> ▪ vergleichende Betrachtung der Kernthemen der Glaubensgrundlagen des Islams ▪ theologischen Schulen: <i>Mu‘tazila</i>, <i>Ḥanbaliyya</i>, <i>Aš‘ariyya</i> und <i>Māturīdiyya</i> u.a. ▪ Konzepte und Weltanschauungen der islamischen und europäischen Geistesgeschichte in der Gegenwart 					
Kernthemen der Glaubensgrundlagen des Islam					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Seminar					
	2	4	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da Reflexion und Erläuterung sowie das Beziehen von begründeten Positionen zu Glaubensfragen im dialogischen Austausch erfolgen sollen.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> - Bachelorstudiengang Islamische Theologie - Islamische Religion Masterstudiengang an Gymnasien - Islamische Religion Masterstudiengang an berufsbildenden Schulen 					

Identifizier IT-VM_IG_v1		Modultitel Vertiefungsmodul: Islamische Ideengeschichte – <i>falsafa, ahlāq und taṣawwuf</i> Englischer Modultitel <i>Advanced Module: Islamic Philosophy, Ethics and Mysticism</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Mystik, Philosophie und Glaubenslehre	
LP des Moduls 10	Angebotsturnus Jedes Sommersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kenntnis der islamischen Philosophie und deren Wechselbeziehungen zu anderen Philosophietraditionen ▪ Fähigkeit zum Diskurs über Sinn- und Existenzfragen sowohl im inter-religiösen und interkulturellen Diskurs als auch im innermuslimischen Dialog ▪ Kenntnis der Theorien der islamischen Ethik und deren Wechselbeziehungen zu anderen Ethiktraditionen ▪ Kenntnis der Hauptebenen islamischer Ethik und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und in damit zusammenhängenden Forschungsfragen begründet Position zu beziehen ▪ Kenntnis der Erscheinungsformen und Genese islamischer Mystik ▪ Kenntnis der verschiedenen Wege, Traditionen und mystischen Bruderschaften 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Überblick über wichtige Strömungen und Vertreter der islamischen Philosophie ▪ muslimische Philosophien der Neuzeit und deren kritische Analysen und Erkenntnisse ▪ Überblick über die Hauptebenen islamischer Ethik und deren theoretischer Ethik in Koran und <i>ḥadīṭ</i> ▪ theologische und philosophische Ethikmodelle ▪ islamische Mystik und deren Bedeutung für die Prägung muslimischer Kulturen ▪ neosufische Strömungen und Kritik an der islamischen Mystik 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	7	Keine	Keine	Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) oder Hausarbeit (20-25 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da Grundwissen über die drei Disziplinen (Philosophie, Ethik und Sufik) vermittelt wird, dessen Reflexion sowie die Fähigkeit, begründet Position zu ethischen und philosophischen Fragen zu beziehen, den dialogischen Austausch erfordern.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-VM_KE_v1		Modultitel Vertiefungsmodul: Koranexegese – tafsīr Englischer Modultitel <i>Advanced Module: Qur'anic Exegesis</i>			
SWS des Moduls 2		Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Tafsir (Koranexegese)	
LP des Moduls 4		Angebotsturnus Jedes Wintersemester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • legen exegetische Methoden und Zugänge anhand ausgewählter Texte dar und wenden diese an • begründen verschiedene Ansätze und Methoden der Koranexegese und der exegetischen Entwicklung bis in die Gegenwart • vergleichen Richtungen der KoranAuslegung 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die klassischen wie auch zeitgenössischen Werke der Koranexegese • Methodik der Koranexegeten • Historiographie der Koranexegese • zeitgenössische Zugänge zum Koran, seiner Auslegung und historischen Einordnung 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Seminar					
	2	4	Keine	Keine	Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da exegetische Methoden und die Fähigkeit zu vergleichenden Analysen nur in einem interaktiven Lernprozess vermittelt werden können.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Bachelorstudiengang Islamische Theologie - Islamische Religion Masterstudiengang an Gymnasien - Islamische Religion Masterstudiengang an berufsbildenden Schulen 					

Identifizier IT-VM_HW_v1		Modultitel Vertiefungsmodul: <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften Englischer Modultitel <i>Advanced Module: Ḥadīṭ Studies</i>			
SWS des Moduls 2		Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte	
LP des Moduls 4		Angebotsturnus Jedes Sommersemester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • zeigen <i>ḥadīṭ</i>-wissenschaftliche Themen auf und begründen vor dem Hintergrund des aktuellen Forschungsstands wissenschaftliche Positionen • untersuchen prophetische Tradition im Kontext gegenwärtiger Lebenswirklichkeit • übersetzen und gewichten <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaft und Sunna vor dem Hintergrund religionspädagogischer und gemeindepädagogischer Anforderungen 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Systematik der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften • Kanonisierungsprozess der Sunna • Kriterien der <i>ḥadīṭ</i>-Kritik 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Seminar					
	2	4	Keine	Keine	Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da kritische Reflexion und Fähigkeit zur Vermittlung eingeübt werden sollen, welche den dialogischen Austausch im Seminar erfordern.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Bachelorstudiengang Islamische Theologie - Islamische Religion Masterstudiengang an Gymnasien - Islamische Religion Masterstudiengang an berufsbildenden Schulen 					

Identifizier IT-VM_IR_v1		Modultitel Vertiefungsmodul: Islamische Rechtswissenschaft – <i>uṣūl al-fiqh</i> Englischer Modultitel <i>Advanced Module: Islamic Legal Theory</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte	
LP des Moduls 4	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • ordnen die Ansätze, Diskurse und Methoden in der islamischen Rechtstheorie ein, erläutern und reflektieren diese eigenständig • beziehen in aktuellen Forschungsfragen innerhalb der Islamischen Rechtstheorie begründet Position • begründen die Prinzipien der islamischen Rechtstheorie fundiert • wenden die Prinzipien, Hauptthemen die Methodik der Disziplin bei der Herleitung von Rechtsnormen sicher an • bewerten die Quellen der islamischen Rechtstheorie • interpretieren gegenwärtige und kontextbezogene Fragen im Bereich der islamischen Rechtstheorie 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Kernthemen der <i>uṣūl al-fiqh</i>, z.B. Instrumentarien und Methoden • die Quellenlehre – <i>maṣādir al-aḥkām</i> • Evidenz der Rechtsnormen – <i>adillat al-aḥkām</i> • Ziele der Scharia – <i>maqāsid aṣ-ṣarī'a</i> • rationale Deduktion und Fatwawesen – <i>al-iğtihād wa l-iftā'</i> • Ansätze zur Lösung verschiedener Rechtsprobleme der Gegenwart, etwa im Bereich der Bio- und Medizinethik 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Seminar					
	2	4	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da kritische Reflexion und Fähigkeit zur Vermittlung eingeübt werden sollen, welche den dialogischen Austausch im Seminar erfordern.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - Bachelorstudiengang Islamische Theologie - Islamische Religion Masterstudiengang an Gymnasien - Islamische Religion Masterstudiengang an berufsbildenden Schulen 					

Identifizier IT-VM_IJ		Modultitel Vertiefungsmodul: Islamische Jurisprudenz Englischer Modultitel <i>Advanced Module: Islamic Jurisprudence</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)	
LP des Moduls 10	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele <ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis des islamischen Rechts in den Bereichen Glaubenspraxis, Zivil- und Strafrecht und Fähigkeit, dieses eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Sicherheit im Umgang mit Kernthemen des islamischen Rechts • Fähigkeit zur Reflexion binnenislamischer Pluralität in Rechtsschulfragen • Fähigkeit zur Aktualisierung von Rechtsbeziehungen und -interaktionen in pluralen Kontexten 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Kernthemen des islamischen Rechts in den Bereichen Glaubenspraxis, Zivil- und Strafrecht • Binnenpluralität der Rechtsschulen (<i>al-fiqh al-muqaran</i>) • Ziele der Scharia – <i>maqāsid aš-šarī'a</i> • Darstellung und Zugänge zu den Rechtsnormen • kontemporäre <i>fiqh</i>-Angelegenheiten – <i>qaḍāya fiqhīya mu'āšira</i> • Vorstellung von Konzepten der islamischen Jurisprudenz für religiöse Minderheiten – <i>fiqh al-aqalliyāt</i> 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	7	Keine	Keine	Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) oder Hausarbeit (20-25 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Inhalte des islamischen Rechts vermittelt werden und die Fähigkeit der Reflexion und der begründeten Positionsbeziehung in der Diskussion erprobt werden sollen.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-VM_GI_v1		Modultitel Vertiefungsmodul: Geschichte des Islam Englischer Modultitel <i>Advanced Module: History of Islam</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Zwei Semester		Modulbeauftragter Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte		
LP des Moduls 10	Angebotsturnus Jedes Sommersemester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis über methodische und konzeptionelle Zugänge zu den verschiedenen Epochen und Stadien der islamischen Geschichte • Kenntnis der islamischen Geschichte und Kultur im regionalen Kontext • vertieftes Verständnis für Hauptthemen der Geschichte des Islam und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in interdisziplinären und aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Kenntnis über die verschiedenen Formen der Geschichtsschreibung und ihre Auswirkungen auf das jeweilige Geschichtsbild • Kenntnis der neueren Geschichte der islamischen Welt bis zur Gegenwart 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die wichtigsten Stationen und Ereignisse der islamischen Geschichte von den Anfängen bis in die Gegenwart • Kulturkontakte im Mittelalter • Rezeption der Geschichte durch die Orientalistik und die kritischen Analysen durch die postkoloniale Theorie 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	7	Keine	Keine	Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (15-20 Seiten) oder Hausarbeit (20-25 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Themen der islamischen Geschichte sowie Methodenwissen vermittelt werden, dessen Anwendung im Seminar erprobt werden soll.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
<ul style="list-style-type: none"> - Bachelorstudiengang Islamische Theologie - Islamische Religion Masterstudiengang an Gymnasien 					

Identifizier IT-VM_KI_v1		Modultitel Vertiefungsmodul: Kultur und Zivilisation des Islam Englischer Modultitel <i>Advanced Module: Islamic Culture and Civilization</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 4	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Kenntnis der kulturellen Vielfalt der islamischen Welt • Einblicke in die reiche Tradition islamischer Kunst, Kultur und Wissenschaft • vertiefte Kenntnis verschiedener Diskurstraditionen innerhalb der islamischen Kultur und Zivilisation • Fähigkeit zur Vermittlung eines differenzierten Bildes über die islamische Welt, ihre Kultur und Zivilisation 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Kunst, Musik, Poesie, Kalligraphie, Architektur in verschiedenen Regionen • Wissenschaftsgeschichte der islamischen Welt • Kulturgeographie, Kulturanthropologie des islamischen Kulturraums • Bildungsinstitutionen und Bildungstraditionen • kulturelle Verschiedenheiten innerhalb der islamischen Welt 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Vorlesung					
	2	4	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Bezugsmodule

Identifizier	Modultitel				
IT-BM_RW_v1	Bezugsmodul: Religionswissenschaft. Religionssoziologie/Religionspsychologie				
	Englischer Modultitel <i>Complementary Module: Religious Studies</i>				
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
Die Studierenden:					
<ul style="list-style-type: none"> • geben historische und theoretische Grundlagen der Religionssoziologie/-psychologie wieder • bewerten religionswissenschaftliche (insb. religionssoziologische/religionspsychologische) Forschungsfragen • vergleichen Modelle zum Verhältnis Religion – Staat/Gesellschaft • beschreiben Methoden qualitativer Religionsforschung • wenden religionssoziologische/-psychologische Definitionen und Terminologien an 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung der Entwicklungslinien des Verhältnisses zwischen Staat/Gesellschaft und Religion im Kontext Europas • Verhältnis von Globalisierung, Migration, Religion und religiösem Pluralismus • Verhältnis von Religion und Modernisierung im Kontext von Säkularisierung • Neue religiöse Bewegungen und Gemeinden in den Einwanderungsländern 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	2	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	4	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Begriffe und Methoden der Religionswissenschaft bzw. -soziologie und -psychologie vermittelt werden, deren Reflexion und Anwendung auf islambezogene Fragen die Diskussion im Seminar erfordern.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
- Bachelorstudiengang Islamische Theologie - Islamische Religion Masterstudiengang an Gymnasien					

Identifizier IT-BM_MG		Modultitel Bezugsmodul: Muslimische Gemeinden in Deutschland Englischer Modultitel <i>Complementary Module: Muslim Communities in Germany</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Sommersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • benennen Konzepte der empirischen Religionsforschung • analysieren die Funktion und Entwicklungen von Religionen bzw. Religionsgemeinschaften in modernen Gesellschaften • beschreiben soziale Voraussetzungen von Religionen, insbesondere des Islam • ordnen empirische Erscheinungsformen von Religionen und ihre Funktionen ein • beurteilen theoretische Erkenntnisse und Terminologien der Religionssoziologie für die islamische Religionspädagogik bzw. Islamische Theologie • bewerten moderne muslimische Strömungen und ordnen diese in religionssoziologische Raster ein 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereiche, Methoden und Erkenntnisziele der Religionssoziologie in Einwanderungsländern • Anwendung soziologischer Theorien auf Religionen bzw. Religionsgemeinschaften • Funktion von Religion in der Gegenwart • Bestand und Entwicklung gegenwärtiger Religiosität • fundamentalistische, extremistische Strömungen und Gewalt • Transformationsprozesse muslimischer Gemeinden in Europa, insbesondere in Deutschland • Interkulturelle und interreligiöse Herausforderungen im Migrationskontext 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	2	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	4	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da religionssoziologische Methoden und Erkenntnisse vermittelt werden, deren Anwendung im Hinblick auf Fragestellungen zur muslimischen Gemeinschaft in Deutschland im Seminar geübt werden soll.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Bachelorstudiengang Islamische Theologie - Islamische Religion Masterstudiengang an Gymnasien 					

Identifizier IT-BM_MG-IR		Modultitel Bezugsmodul: Muslimische Gemeinden in Deutschland Englischer Modultitel <i>Complementary Module: Muslim Communities in Germany</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 3	Angebotsturnus Jedes Sommersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • benennen Konzepte der empirischen Religionsforschung • analysieren die Funktion und Entwicklungen von Religionen bzw. Religionsgemeinschaften in modernen Gesellschaften • beschreiben soziale Voraussetzungen von Religionen, insb. des Islam • ordnen empirische Erscheinungsformen von Religionen und ihre Funktionen ein • beurteilen theoretische Erkenntnisse und Terminologien der Religionssoziologie für die islamische Religionspädagogik bzw. Islamische Theologie • bewerten moderne muslimische Strömungen und ordnen diese in religionssoziologische Raster ein 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereiche, Methoden und Erkenntnisziele der Religionssoziologie in Einwanderungsländern • Anwendung soziologischer Theorien auf Religionen bzw. Religionsgemeinschaften • Funktion von Religion in der Gegenwart • Bestand und Entwicklung gegenwärtiger Religiosität • fundamentalistische, extremistische Strömungen und Gewalt • Transformationsprozesse muslimischer Gemeinden in Europa, insbesondere in Deutschland • Interkulturelle und interreligiöse Herausforderungen im Migrationskontext 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Seminar					
	2	3	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da religionssoziologische Methoden und Erkenntnisse vermittelt werden, deren Anwendung im Hinblick auf Fragestellungen zur muslimischen Gemeinschaft in Deutschland im Seminar geübt werden soll.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht					

Identifizier IT-BM_IS_v1		Modultitel Bezugsmodul: Interreligiöse und interkulturelle Studien Englischer Modultitel <i>Complementary Module: Interreligious and Intercultural Studies</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik (1. Komponente: Import KT/ET)	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> • benennen biblische Grundlagen christlichen Denkens • reproduzieren Grundzüge christlichen Denkens in der Gegenwart • umschreiben die Grundlagen religiöser Sozialisation in Schule, Familie, Kirche und Moschee • identifizieren interreligiöse Dialogkonzepte in der Schule • entwickeln Konfliktlösungskompetenzen in interreligiösen und interkulturellen Bezügen 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • biblische Grundlagen christlichen Denkens • Grundzüge christlichen Denkens in der Gegenwart (Systematik und exemplarische Inhalte) • Traditionsvermittlung und religiöse Sozialisation in Familie, Gemeinde und Schule • Möglichkeiten und Perspektiven interreligiöser Begegnung an den Lernorten Schule und Gemeinde • Religiosität im Spiegel pluraler Lebenswelten 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	2	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	4	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Inhalte der christlichen Religion vermittelt werden und dialogische Kompetenzen nur in der dialogischen Lernsituation des Seminars erworben werden können.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Bachelorstudiengang Islamische Theologie - Islamische Religion Masterstudiengang an Gymnasien 					

Identifizier IT-BM_IS-IR		Modultitel Bezugsmodul: Interreligiöse und interkulturelle Studien Englischer Modultitel <i>Complementary Module: Interreligious and Intercultural Studies</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik (Import KT/ET)	
LP des Moduls 3	Angebotsturnus Jedes Sommersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> • benennen biblische Grundlagen christlichen Denkens • reproduzieren Grundzüge christlichen Denkens in der Gegenwart • umschreiben die Grundlagen religiöser Sozialisation in Schule, Familie, Kirche und Moschee • identifizieren interreligiöser Dialogkonzepte in der Schule • entwickeln Konfliktlösungskompetenzen in interreligiösen und interkulturellen Bezügen 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • biblische Grundlagen christlichen Denkens • Grundzüge christlichen Denkens in der Gegenwart (Systematik und exemplarische Inhalte) • Traditionsvermittlung und religiöse Sozialisation in Familie, Gemeinde und Schule • Möglichkeiten und Perspektiven interreligiöser Begegnung an den Lernorten Schule und Gemeinde • Religiosität im Spiegel pluraler Lebenswelten 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Seminar					
	2	3	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In dieser Komponente herrscht Anwesenheitspflicht, da dialogische Kompetenzen nur in der dialogischen Lernsituation des Seminars erworben werden können.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht					

Identifizier IT-BM_RP_v1	Modultitel Bezugsmodul: Religions- und Gemeindepädagogik, Jugendkultur Englischer Modultitel <i>Complementary Module: Religious Pedagogy and Parish Education</i>				
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erklären Ziele, Inhalte und Entwicklungen der Religions- und Gemeindepädagogik und legen sie differenzierend dar • wenden religions- und gemeindepädagogische Reflexions-, Gestaltungs-, Förder- und Handlungskompetenzen an • übersetzen die Modelle der Vermittlung von religiösem Wissen in eine Kooperation der Lernorte Moschee und Schule • erläutern klassische und zeitgenössische Modelle religiöser Bildung • transferieren fachwissenschaftliche Perspektiven in die gemeinschaftlichen und gesellschaftlichen Handlungsfelder aus den jeweiligen Lernorten • wenden Planung und Konzepterstellung im Kontext der Moscheegemeinden methodisch und zielgruppenorientiert an 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Religionspädagogik – klassische und zeitgenössische Modelle • Einführung in die Gemeindepädagogik im Kontext der Moscheegemeinde • religions- und gemeindepädagogische Grundbegriffe, Methoden und Konzepte; • Gemeindepädagogik und gemeindepädagogischen Handlungsfelder als Betätigungsfeld für Imame und das gemeindepädagogische Personal • Ansätze für Konzepte religiöser Sozialisation in den Lernorten Schule und Gemeinde 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	2	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	2	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da Reflexions-, Gestaltungs- und Methodenkompetenzen nur in interaktiven Lernprozessen erworben werden können. Zudem handelt es sich um ein sehr junges Feld, in dem noch nicht auf ausreichend Literatur zurückgegriffen werden kann.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Bachelorstudiengang Islamische Theologie - Islamische Religion Masterstudiengang an Gymnasien					

Identifizier IT-BM_PS		Modultitel Bezugsmodul: Politisches System und Gesellschaftsstruktur Deutschlands Englischer Modultitel <i>Complementary Module: Political Order and Social Structures in Germany</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Sommersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • benennen unterschiedliche Themen aus dem Bereich der politischen Bildung • reflektieren unterschiedliche politische und gesellschaftliche Fragestellungen eigenständig und bringen diese in den Zusammenhang zur politischen und gesellschaftlichen Struktur • reflektieren relevante Forschungsfragen und -ergebnisse • legen Nachkriegsgeschichte Deutschlands insbesondere im Kontext von Pluralisierung der Politik und Gesellschaft dar • ordnen die Integrationsdebatten in Europa und Deutschland vor dem Hintergrund der politischen und gesellschaftlichen Struktur ein • interpretieren die aktuellen politischen Debatten in Deutschland 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über soziale Transformationsprozesse in Deutschland • Überblick über Demokratietheorien und politisches System in Deutschland • gesellschaftliche Vielfalt und Wertekonsens • interreligiöse und interkulturelle Konflikte 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	3	Keine	Keine	1 Klausur (90 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder Hausarbeit (15 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Themen der Politik und Gesellschaft Deutschlands vermittelt werden und die Fähigkeit der Reflexion, der Weitervermittlung und des begründeten Positionsbezugs den Austausch und die Diskussion im Seminar erfordert.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls <ul style="list-style-type: none"> - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion - Bachelorstudiengang Islamische Theologie - Islamische Religion Masterstudiengang an Gymnasien 					

Profilmodule

Identifizier IT-PM_GG_v1		Modultitel Profilmodul: Glaubensgrundlagen – ‘aqā’id Englischer Modultitel <i>Specialisation Module: Islamic Theology</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Mystik, Philosophie und Glaubenslehre	
LP des Moduls 9	Angebotsturnus Jedes zweite Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> vertieftes Verständnis theologischer Themen und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie zu damit zusammenhängenden Forschungsfragen begründet Position zu beziehen vertiefte Kenntnis theologischer Kernthemen vertiefte Kenntnisse über die theologischen Schulen und deren Inhalte sowie Kenntnisse über andere islamische Glaubensrichtungen (<i>al-firāq</i>) 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> theologische Schulen kontemporäre Fragen islamischer Theologie Islam und religiöser Pluralismus neue theologische Denkschulen – <i>maḏāhib al-fikrīya al-mu‘āšira</i> 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Lektürekurs					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	1 Klausur (180 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-PM_KE_v1		Modultitel Profilmodul: Koranexegese – tafsīr Englischer Modultitel <i>Specialisation Module: Qur'anic Exegesis</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Tafsir (Koranexegese)		
LP des Moduls 9	Angebotsturnus Jedes zweite Wintersemester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, selbständig mit Primärquellen der koranwissenschaftlichen Disziplinen umzugehen • Sicherheit in der Anwendung exegetischer Methoden • Fähigkeit, verschiedene Konzepte der arabischen Rhetorik und Sprachwissenschaft im Kontext der Koranwissenschaften zu verstehen 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Studium exemplarischer Koransuren mit ausgewählten Kommentaren • aktuelle koranwissenschaftliche Diskurse • Vergleich der Binnen- und Außenperspektive exegetischer Zugänge zum Koran • Lektüre von klassischen und zeitgenössischen Werken der Koranexegese 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Lektürekurs					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	1 Klausur (180 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-PM_HW_v1		Modultitel Profilmodul: ḥadīṭ-Wissenschaften Englischer Modultitel <i>Specialisation Module: Ḥadīṭ Studies</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte	
LP des Moduls 9	Angebotsturnus Jedes zweite Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> vertieftes Verständnis ḥadīṭ-wissenschaftlicher Themen und Fähigkeit zu eigenständiger Reflexion und Begründung vor dem Hintergrund des aktuellen Forschungsstands Sicherheit im Umgang mit der Literaturgattung ḥadīṭ 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> zeitgenössische Entwicklungen in der ḥadīṭ-Wissenschaft thematische ḥadīṭ-Kommentare aktuelle wissenschaftliche Diskurs über die ḥadīṭ-Wissenschaft Systematik der ḥadīṭ-Wissenschaft 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Lektürekurs					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	1 Klausur (180 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-PM_IJ_v1		Modultitel Profilmodul: Islamische Jurisprudenz – <i>fiqh</i> Englischer Modultitel <i>Specialisation Module: Islamic Jurisprudence</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)	
LP des Moduls 9	Angebotsturnus Jedes zweite Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • vertieftes Verständnis der islamischen Jurisprudenz und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Fähigkeit zur Aktualisierung der Bezüge zum Bereich der gegenseitigen Beziehungen und Interaktionen vor dem Hintergrund der Vereinbarkeit von Religion und Lebenswirklichkeit • Fähigkeit zur Reflexion binnenislamischer Pluralität in Rechtsfragen (<i>fiqh al-'ibādāt und fiqh al-mu'āmalāt</i>) 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsnormen und ihr detaillierter Zugang • Kontextualisierung von Religion und Gesellschaft • vergleichende islamische Jurisprudenz – <i>al-fiqh al-muqaran</i> • kontemporäre <i>fiqh</i>-Angelegenheiten – <i>qaḍāya fiqhīya mu'āṣira</i> • Vorstellung von Konzepten der islamischen Jurisprudenz für religiöse Minderheiten – <i>fiqh al-aqalliyāt</i> 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Lektürekurs					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	1 Klausur (180 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-PM_RP_v1		Modultitel Profilmodul: Religions- und Gemeindepädagogik Englischer Modultitel <i>Specialisation Module: Religious Pedagogy and Parish Education</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 9	Angebotsturnus Jedes zweite Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> vertieftes Verständnis der Religions- und Gemeindepädagogik und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen gemeindepädagogische Reflexions-, Gestaltungs-, Förder- und Handlungskompetenz vertiefte Kenntnis religionspädagogischer Modelle und Fähigkeit zur Kooperation der Lernorte Familie, Moschee und Schule vertiefte Kenntnis klassischer und zeitgenössischer Modelle religiöser Bildung Methodenkompetenz bei Planung und Konzepterstellung im Kontext der Moschee 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> Einführung in die Religionspädagogik – klassische und zeitgenössische (auch nichtmuslimische) Modelle Analytische Auseinandersetzung mit den Zielen und Methoden unterschiedlicher Modelle mit besonderer Berücksichtigung ihres Menschenbilds (Anthroposophie) und ihrer Epistemologie Gemeindepädagogik als Betätigungsfeld für Imame praktische Erfahrung im Sinne von Unterrichtsentwürfen und Konzepterstellung religions- und gemeindepädagogische Grundbegriffe 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Lektürekurs					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	1 Klausur (180 Minuten) oder Referat (15 Minuten) und schriftliche Ausarbeitung (10-15 Seiten) oder Hausarbeit (20 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-WPW1		Modultitel Wahlbereich Englischer Modultitel <i>Electives</i>			
SWS des Moduls 3	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte		
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Semester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele Spezialisierung in Hinblick auf das individuelle Studienprofil					
Inhalte Eine Wahlveranstaltung aus dem Angebot der Lehrinheit Islamische Theologie z.B. aus den Bereichen - Islamische Jurisprudenz - Islamische Philosophie und Ethik - Islamische Mystik - Geschichte des Islam - Religionswissenschaft, Religionssoziologie, Religionspsychologie - Religions- und Gemeindepädagogik, Jugendkultur - Politisches System und Gesellschaftsstruktur Deutschlands					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponenten bis zur Erreichung der Gesamtleistungspunktzahl von 3 LP					
	2	3	In der Wahlveranstaltung des Wahlbereichs ist ein Studiennachweis (APO § 11) insbesondere in Form von Protokollen, Referaten und/ oder Recherchen zu erbringen. Auf begründeten Antrag kann die oder der Lehrende, unter Beachtung des § 11 der Allgemeinen Prüfungsordnung, auch andere Formen oder Kombinationen von Studiennachweisen zulassen.	Keine	Keine
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul ---					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls - Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht - 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie/Islamische Religion					

Mastermodule

Identifizier IT-MA_FGY		Modultitel Mastermodul: Fachdidaktisches Seminar – Gymnasium Englischer Modultitel <i>Master Module: Didactic Seminar – Secondary Level</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> ▪ beschreiben Aufgaben der Fachdidaktik in der Sekundarstufe I und II ▪ erläutern Aspekte der Unterrichtsplanung für den Religionsunterricht an Gymnasien ▪ analysieren Aufgaben und Bedingungen von Unterrichtsplanung und -prozessen ▪ bewerten Prozesse und Ergebnisse von Unterrichtsplanung ▪ entwickeln eigene Unterrichtsentwürfe ▪ qualifizieren Medien und Materialien für die Unterrichtsplanung 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ fachdidaktische Gegenstandsbereiche in der Sekundarstufe I und II ▪ Umgang mit den Kerncurricula für den islamischen Religionsunterricht ▪ Didaktischer Transfer fachwissenschaftlicher Inhalte für den Lernort Gymnasium ▪ Methoden- und Sozialformen des Unterrichts 					
Veranstaltungs- form	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	3		Keine	fachdidaktische Ausarbeitung (8-10 Seiten) und Präsentation
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Kenntnisse und Methoden der Fachdidaktik vermittelt und angebahnt werden sollen.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien					

Identifizier IT-MA_FBS		Modultitel Mastermodul: Fachdidaktisches Seminar – berufsbildende Schulen Englischer Modultitel <i>Master Module: Didactic Seminar – Secondary Level</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jedes Sommersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> ▪ beschreiben Aufgaben der Fachdidaktik in berufsbildenden Schulen ▪ erläutern Aspekte der Unterrichtsplanung für den Religionsunterricht an Gymnasien ▪ analysieren Aufgaben und Bedingungen von Unterrichtsplanung und -prozessen ▪ bewerten Prozesse und Ergebnisse von Unterrichtsplanung ▪ entwickeln eigene Unterrichtsentwürfe ▪ qualifizieren Medien und Materialien für die Unterrichtsplanung 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ fachdidaktische Gegenstandsbereiche in der beruflichen Bildung ▪ Umgang mit den Kerncurricula für den islamischen Religionsunterricht ▪ Didaktischer Transfer fachwissenschaftlicher Inhalte für den Lernort Gymnasium ▪ Methoden- und Sozialformen des Unterrichts 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	3		Keine	fachdidaktische Ausarbeitung (8-10 Seiten) und Präsentation
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Kenntnisse und Methoden der Fachdidaktik vermittelt und angebahnt werden sollen.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen					

Identifizier IT-MA_IRK		Modultitel Mastermodul: Interreligiöse Kommunikation Englischer Modultitel <i>Master Module: Interreligious and Transcultural Communication</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 8	Angebotsturnus Jährlich			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis interreligiöser und transkultureller Kommunikation und ihrer Methodik und Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern • Kenntnis über eigene theologische Konzepte im Umgang mit den Anderen • Kenntnis über verschiedene Dialogmodelle der Theologien • Interreligiöse, transkulturelle und interweltanschauliche Professionalität • Kompetenzen zur Förderung transkultureller Kommunikation • Methodenkompetenz bei der Analyse von Medieninhalten 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Kontexte und relevante Faktoren für die interreligiöse und interweltanschauliche Kommunikation in Deutschland • Instrumente, Methoden und Strategien interreligiöser Kommunikation, v.a. am Beispiel der drei „abrahamitischen“ Religionen • Akteure und Formate des interreligiösen Dialogs in Deutschland • Angebote anderer weltanschaulicher Akteure • Einfluss der Massenmedien auf die interreligiöse Kommunikation 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Vorlesung					
	2	4	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	4	Keine	Keine	1 Klausur (90 Min.) oder Referat (20 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (10 Seiten) oder mündliche Prüfung (30 Min.)
Prüfungsanforderungen					
In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da Kompetenzen in Kommunikation und Dialog nur in der dialogischen Lernsituation des Seminars erworben werden können.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Konsekutiver Masterstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-MA_ARA		Modultitel Mastermodul: Arabisch Englischer Modultitel <i>Master Module: Arabic</i>			
SWS des Moduls 6	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 12	Angebotsturnus Jährlich			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnis sprachfunktionaler Besonderheiten in mindestens zwei Bereichen: Koran, <i>ḥadīṭ</i>, Islamisches Recht, Dogmatik (<i>kalām</i>), lexikographische Literatur • Vertiefung und Differenzierung des Arabischen als Theologiesprache • Fachsprachliche Kompetenz im Umgang mit den Quellentexten • Fähigkeit zum Verfassen und Vortragen eigener kurzer fachwissenschaftlicher Texte 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Spezifische quellentextliche Besonderheiten von Koran, <i>ḥadīṭ</i>, Islamischem Recht, Dogmatik (<i>kalām</i>) und lexikographischer Literatur • Quellenarbeit (Übersetzung und fachwissenschaftliche Einordnung) • Erarbeitung und Vortrag eigener Fachtexte in arabischer Sprache 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	4	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar oder Übung					
	2	4	Keine	Keine	1 Klausur (90 Min.)
3. Komponente: Independent Studies (betreute Quellenarbeit mit reduzierter Präsenzzeit)					
	2	4			1 Textpräsentation (insg. 15 Min.): Vortrag eines selbst verfassten arabischen Kurztexes (5 Min.) sowie schriftliche Ausarbeitung eines Quellentextes (Übersetzung und Analyse je 5 Min.)
Prüfungsanforderungen					
In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da die Vertiefung der fachsprachlichen Kompetenz durch die gemeinsame Übung im Unterricht erworben werden soll.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Konsekutiver Masterstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-MA_DMP		Modultitel Mastermodul: Dogmatik (<i>‘ilm al-kalām</i>), Mystik (<i>taṣawwuf</i>) und Philosophie (<i>falsafah</i>) Englischer Modultitel <i>Master Module: Dogmatics, Sufism and Philosophy</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Mystik, Philosophie und Glaubenslehre	
LP des Moduls 12	Angebotsturnus Jährlich			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Erwerb grundlegender Fähigkeiten zur Interpretation und Textkritik von Werken der Dogmatik (<i>kalām</i>), Mystik (<i>taṣawwuf</i>) und Philosophie (<i>falsafah</i>) • Entwicklung der Fähigkeit, relevante Texte zu dogmatischen, philosophischen und ethischen Fragestellungen zu identifizieren • Erwerb von Voraussetzungen, dogmatische und ethische Probleme in Auseinandersetzung mit der klassischen Theologie zu erkennen und zu analysieren • Kompetenz, sich mit zeitgenössischen philosophischen Ansätzen auf Grundlage der islamischen Glaubenslehre auseinanderzusetzen und theoretische Fragestellungen philosophisch-systematisch zu analysieren und darzustellen 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Werke der klassischen Dogmatik (<i>kalām</i>) • Zentrale Werke der Literatur der Mystik, die sich mit der Verknüpfung von Glaubenslehre und Ethik befassen • Lektüre relevanter arabischer Quellentexte mit besonderer Berücksichtigung der Terminologie und textkritischer Aspekte • Bedeutende Werke der theoretischen Philosophie in der Tradition der islamischen Welt • Vertiefung zentraler Inhalte der Dogmatik (<i>kalām</i>) und der theoretischen Philosophie in der Tradition der islamischen Welt • Einführung in die Systematik der theoretischen Philosophie in der abendländischen Tradition 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	6	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da die Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit klassischen und zeitgenössischen Ansätzen in der dialogischen Lernsituation des Seminars erworben und geübt werden soll.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Konsekutiver Masterstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-MA_KEX		Modultitel Mastermodul: Koranexegese (<i>tafsir</i>) Englischer Modultitel <i>Master Module: Qur'anic Exegesis</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Tafsir (Koranexegese)		
LP des Moduls 12	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz zur eigenständigen Beschäftigung mit klassischer und moderner Koranexegese und ihren Methoden • Vertiefung der zur Analyse der Semantik des Korans notwendigen Kompetenzen in der arabischen Sprachwissenschaft • Erwerb von Kenntnissen über <i>tafsir</i> verschiedener konfessioneller Strömungen • Kompetenz im kritischen Umgang mit Koranübersetzungen • Fähigkeit zur begründeten Positionierung in zeitgenössischen innerislamischen Diskussionen um den Koran und das Konzept der Offenbarung (<i>wahy</i>) und Kenntnis seiner philosophischen Grundlagen 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Lektüre ausgewählter Abschnitte aus verschiedenen Exegesewerken, z.B. mit Schwerpunkt auf Philosophie und Sprachwissenschaft sowie Exegesewerken verschiedener konfessioneller Strömungen • vertiefende Darstellung von Konzepten der arabischen Sprachwissenschaft, die in der Exegese Anwendung finden • Auseinandersetzung mit zeitgenössischen innerislamischen Diskussionen um das Konzept der Offenbarung und seine philosophischen Grundlagen • Betrachtung verschiedener Übersetzungen des Korans und ihrer Methodik 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	6	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da vertieftes Wissen im Bereich Koranexegese vermittelt und die Fähigkeit zum begründeten Positionsbezug in innerislamischen Diskussionen im Seminar erworben und erprobt werden soll.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Konsekutiver Masterstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-MA_HAW		Modultitel Mastermodul: <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften Englischer Modultitel <i>Master Module: Qur'anic Exegesis</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Hadith, Sira und Islamische Geschichte		
LP des Moduls 12	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit und Reflexion von Themen und Ergebnissen der westlichen <i>ḥadīṭ</i>-Forschung • Vertrautheit mit neuen Methoden der <i>ḥadīṭ</i>-Kritik • Verständnis des historischen Gehalts von <i>ḥadīṭ</i>-Texten und ihrer praktischen Relevanz • Kenntnis der historisch-kritischen Methode und ihrer Umsetzung in der <i>ḥadīṭ</i>-Kritik • Fähigkeit zur Unterscheidung zwischen den Kriterien der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaftler und der <i>fiqh</i>-Wissenschaftler bei der Annahme einer Überlieferung 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Fragen der westlichen <i>ḥadīṭ</i>-Forschung • <i>Isnad-cum-matn</i>-Analyse und die Beurteilung ihrer Tragfähigkeit als Kriterium zur Überprüfung der Echtheit von <i>ḥadīṭ</i>-Texten • Historisch-kritische Methode und ihre Rolle in den <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften • Entwicklung der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaften bis in die Gegenwart • Klassifizierung der <i>ḥadīṭ</i>-Texte zwischen <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaft und Methodologie der Normenlehre • Wissenschaftliche Erkenntnisse der <i>ḥadīṭ</i>-Forschung und <i>ḥadīṭ</i>-Kritik • Historizität der <i>ḥadīṭ</i>-Texte und deren Verortung im Rechtsapparat • Fallbeispiele für die Annahme oder Ablehnung einer Überlieferung nach den Kriterien der <i>ḥadīṭ</i>-Wissenschaftler und <i>fiqh</i>-Wissenschaftler 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	6	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da neuere Methoden der <i>Ḥadīṭ</i> -Kritik vermittelt werden, deren Analyse und Anwendung im Seminar geübt werden sollen.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Konsekutiver Masterstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-MA_ISR		Modultitel Mastermodul: Islamisches Recht (<i>uṣūl al-fiqh, fiqh</i>) Englischer Modultitel <i>Master Module: Islamic Law</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Fiqh (Islamisches Recht und Glaubenspraxis)		
LP des Moduls 12	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Selbstständigkeit in der Diskussion über die Aktualität und Tragfähigkeit der Methodologie von islamischem Recht und Glaubenspraxis • Kenntnis der Maximen der Methodologie von islamischem Recht und Glaubenspraxis und ihrer Rolle zur Bewältigung aktueller Probleme • Wahrnehmung der Wandelbarkeit der Normen der Scharia als dynamisches Merkmal • Fähigkeit zur differenzierten Auseinandersetzung mit den Ergebnissen der Rechtsfindung anhand ausgewählter Beispiele 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Neue Ansätze zu einer gegenwartsbezogenen Methodologie von islamischem Recht und Glaubenspraxis und möglicher Transferprozesse in die Rechtspraxis • Aktuelle Debatten über die Erarbeitung einer Methodologie von islamischem Recht und Glaubenspraxis für die muslimischen Minderheiten in einem mehrheitlich nichtmuslimischen Kontext • Religiöse Relevanz gegenwärtiger gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und wissenschaftlicher Gegebenheiten auf die Rechtspraxis • Untersuchung ausgewählter Fragestellungen der Rechtspraxis 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	6	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da Methoden der Rechtsfindung erprobt und die Diskussionsfähigkeit über aktuelle Fragen des islamischen Rechts erworben werden sollen.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Konsekutiver Masterstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-MA_RGS		Modultitel Mastermodul: Religion und Gesellschaft Englischer Modultitel <i>Master Module: Religion and Society</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Religionswissenschaft/Schwerpunkt Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 12	Angebotsturnus Jährlich			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur qualifizierten Beteiligung an aktuellen Debatten um die Rolle der Religion in der Gesellschaft • Kenntnisse über Theorien der Säkularisierung und deren Kritik • Kompetenz im Umgang mit Fragen, die gesamtgesellschaftlich mit Bezug auf den Islam diskutiert werden (z.B. Geschlechtergerechtigkeit) • Kompetenz in der Analyse und im angemessenen Umgang mit Phänomenen des antimuslimischen Rassismus/Islamfeindlichkeit • Kompetenz in der Anwendung religionssoziologischer und religionswissenschaftlicher Begriffe, Theorien und Methoden 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung des Wissens über Methoden und Theorien der Religionssoziologie und Religionswissenschaft • Einführung in Theorien der Säkularisierung und deren Kritik • Darstellung der historischen Entwicklung und gegenwärtigen Ausprägungen der Islamrezeption in Europa • Einführung in neuere theoretische Ansätze, z.B. der Postcolonial Studies, Diskurstheorie und Gender Studies 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	6	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen					
In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da in aktuelle theoretische Diskussionen eingeführt und die Befähigung zur Beteiligung an akademischen und gesellschaftlichen Debatten erworben werden soll.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Konsekutiver Masterstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-MA_GPS		Modultitel Wahlpflichtmodul: Gemeindepädagogik und Seelsorge Englischer Modultitel <i>Focal Module: Parish Education and Spiritual Care</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik		
LP des Moduls 12	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Kenntnisse der Gemeindepädagogik und islamischen Seelsorgetheorien sowie die Fähigkeit, diese eigenständig zu reflektieren und zu erläutern sowie in aktuellen Forschungsfragen begründet Position zu beziehen • Fundierte Kenntnisse über die Ziele und Perspektiven der Gemeindefarbeit sowie über verschiedene sozialpädagogische und seelsorgerische Methoden und Konzepte • Kompetenzen in den Bereichen der Organisation des Lehr- und Lernbetriebs in der Gemeinde, der Beratung und der Kooperation mit öffentlichen Institutionen • Umgang mit religionspsychologischen Themen wie der Einfluss von Religiosität auf Persönlichkeitsstrukturen, Gesundheit, Lebenskrisen (Tod und Sterben), Angst, Vorurteile und Neurosen • Kompetenzen in speziellen seelsorgerischen Themen-bereichen wie Krankenhausseelsorge, Gefängnisseelsorge und Unfallseelsorge 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen und Methodik der Sozial- und Gemeinde-pädagogik • Gegenstand, Vorgehensweisen und Selbstverständnis der islamischen Seelsorge • Erörterung der Ziele und Perspektiven in der Gemeinde-tätigkeit und Seelsorge sowie ihrer praktischen Bezüge • Lehr- und Lernprozesse im religiösen Kontext, in Kommunikation und Rhetorik, Gemeindefmanagement und Organisation • Religionspsychologische Theorien und ihre zentralen Begriffe und Probleme • Behandlung der für die Seelsorge bedeutsamen Themen aus der Erziehungswissenschaft, Soziologie, Psychologie und Theologie (z.B. Theodizee) 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	6	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	1 Klausur (120-180 Min.) oder Referat (30 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten) oder Hausarbeit (30 Seiten)
Prüfungsanforderungen In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da vertiefte Kenntnisse der Gemeindepädagogik vermittelt und Organisations- und Beratungskompetenzen erworben werden sollen, die eine dialogische Lernsituation erfordern.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls Konsekutiver Masterstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-MA_FGS		Modultitel Mastermodul: Fachdidaktisches Seminar – Grundschule Englischer Modultitel <i>Master Module: Didactic Seminar – Primary Level</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 4	Angebotsturnus Jährlich			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über die Fachdidaktik in der Primarstufe • Planen und Gestalten des Religionsunterrichts in der Grundschule • Kenntnisse über außerschulische Lernorte und diesen angemessene didaktische Zugänge • Medienkompetenz und Umgang mit Präsentationsformen des Religiösen • Umgang mit den gesellschaftlichen Herausforderungen an die islamische Religionspädagogik 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereiche der Religionsdidaktik in der Primarstufe • Einblicke in und Umgang mit dem Kerncurriculum Islamischer Religionsunterricht in der Grundschule • Methoden der Unterrichtsgestaltung und religionsdidaktische Theorien • Beschäftigung mit religiöser und weltanschaulicher Differenz 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Seminar (teilweise separat für Grundschule)					
	2	4	Keine	Keine	Fachdidaktische Ausarbeitung (8-10 Seiten) und Präsentation
Prüfungsanforderungen					
In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Kenntnisse und Methoden der Fachdidaktik vermittelt und im dialogischen Austausch didaktische Kompetenzen und die Fähigkeit zum Umgang mit den gesellschaftlichen Herausforderungen des Islamischen Religionsunterrichts erworben werden sollen.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen					

Identifizier IT-MA_FHR		Modultitel Mastermodul: Fachdidaktisches Seminar – Haupt- und Realschule Englischer Modultitel <i>Master Module: Didactic Seminar – Secondary Level</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik		
LP des Moduls 4	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über die Fachdidaktik in der Sekundarstufe I • Planen und Gestalten des Religionsunterrichts in Haupt- und Realschule • Kenntnisse über außerschulische Lernorte und diesen angemessene didaktische Zugänge • Medienkompetenz und Umgang mit Präsentationsformen des Religiösen • Umgang mit den gesellschaftlichen Herausforderungen an die islamische Religionspädagogik 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbereiche der Religionsdidaktik in der Sekundarstufe I • Einblicke in und Umgang mit dem Kerncurriculum Islamischer Religionsunterricht in der Sekundarstufe I • Methoden der Unterrichtsgestaltung und religionsdidaktische Theorien • Beschäftigung mit religiöser und weltanschaulicher Differenz 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Seminar (teilweise separat für Haupt- und Realschule)					
	2	4	Keine	Keine	Fachdidaktische Ausarbeitung (8-10 Seiten) und Präsentation
Prüfungsanforderungen					
In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					
In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da zentrale Kenntnisse und Methoden der Fachdidaktik vermittelt und im dialogischen Austausch didaktische Kompetenzen und die Fähigkeit zum Umgang mit den gesellschaftlichen Herausforderungen des Islamischen Religionsunterrichts erworben werden sollen.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Haupt- und Realschulen					

Identifizier IT-MA_GL		Modultitel Mastermodul: Glaubenspraxis und Lebenswirklichkeit in Schule und Alltag Englischer Modultitel <i>Master Module: Belief and Religious Practice in Daily Muslim Life</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik		
LP des Moduls 8	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Theorien der Identitätsbildung muslimischer Kinder und Jugendlicher in Deutschland • begründen verschiedene Modelle kindlicher und jugendlicher religiöser Sozialisation • interpretieren Fragen nach Religion und Glaube im Kontext der Erfahrungswelten von Kindern und Jugendlichen • beurteilen alltagsrelevante Normen und religiöse Praxen im Kontext religiöser Sozialisation • gewichten Glaube, Handeln und Verantwortung im Spannungsfeld von Religion und werteppluraler Gesellschaft • klassifizieren zentrale Fragestellungen aus Theologie und Lebenswirklichkeit • bewerten religionspädagogisches Handeln am Lernort Moschee 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • adressatenbezogenes Theologisieren • Muslimische Schülerinnen und Schüler als Akteure in werteppluralen Spannungsfeldern • Identitätsmodelle und -konstruktionen muslimischer Schülerinnen und Schüler sowie ihrer gesellschaftlichen Bezüge • bildungs- und gesellschaftswissenschaftliche Studien zur Lebenswirklichkeit von muslimischen Kindern und Jugendlichen in Deutschland • normative und spirituelle Aspekte der Glaubenspraxis • Diskussion grundlegender Theologieschulen • Lektüre ausgewählter Texte und Diskurse zu Normativität und Glaube • Kennenlernen praktisch-theologischer Gemeindeabläufe • Einarbeitung in das jeweilige lokale Konzept religiöser Bildung • aktive Beteiligung an der religiösen Bildung der Moscheegemeinde im Rahmen der gemeindeüblichen Abläufe (20 UE) 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	3	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	Keine	Keine
2. Komponente: Religionspädagogisches Kurzpraktikum Gemeinde (20 UE)					
		2	Erstellung eines strukturierten Berichts (4000 Zeichen) über den Ablauf des Praktikums und die dabei gesammelten Erfahrungen mit einer religionsdidaktischen Reflexion	Keine	Keine

3. Komponente: Seminar					
	2	3	Keine	Keine	1 Essay (10 Seiten) oder Portfolio mit Präsentation oder mündliche Prüfung (30 Min.)
Prüfungsanforderungen In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In Komponente 1 und 3 herrscht Anwesenheitspflicht, da die Kontextualisierung von Glaubensfragen in der Lebenswirklichkeit muslimischer Kinder und Jugendlicher sowie die Integration von Theorie und Praxis einen dialogischen Austausch erfordern. Zeugnis des Praktikumsgebers über das absolvierte Praktikum sowie Praktikumsbericht.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls - Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen - Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Haupt- und Realschulen - Islamische Religion Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien - Islamische Religion Masterstudiengang für das Lehramt an berufsbildenden Schulen					

Praktika

Identifizier IT-BFP		Modultitel Schulisches Basisfachpraktikum Islamische Religion Englischer Modultitel <i>Basic School placement Islamic Religion</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik		
LP des Moduls 8	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele Das schulische Basisfachpraktikum im Fach Islamische Religion befähigt zur begründeten Auseinandersetzung mit dem Theorie-Praxis-Bezug im islamischen Religionsunterricht, verbunden mit der Fähigkeit zur Reflexion des eigenen fachbezogenen Kompetenzprofils. Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> ▪ benennen didaktisch-methodische Fragestellungen ▪ beschreiben Handlungsfelder des Religionsunterrichts ▪ bewerten Anforderungen der Berufsrolle von Religionslehrer*innen ▪ begründen die Relevanz fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Studien für die Praxis des Religionsunterrichts ▪ interpretieren methodisch reflektierte Beobachtung und Analyse von Prozessen des Religionsunterrichts im Zusammenhang des Schullebens und der Schulkultur ▪ wenden fachdidaktisch begründete Planung, Durchführung und Reflexion der begleiteten und im Verlauf des Praktikums zunehmend selbstständiger werdenden Unterrichtsversuche an ▪ erstellen Unterrichtsentwürfe ▪ analysieren fachwissenschaftliche und fachdidaktische Themen und Fragestellungen ▪ realisieren Besprechungen und Auswertung von Unterricht ▪ formulieren persönliche Beobachtungsschwerpunkte ▪ reflektieren Methoden von Unterrichtsforschung ▪ entwickeln und erproben vorläufige Konzepte zur Unterrichtsplanung, unter besonderer Berücksichtigung fachspezifischer Aspekte des Fachs Islamische Religion ▪ begründen Wahl und Einsatz geeigneter Medien ▪ erproben Methoden professionsbezogener Selbstreflexion 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beobachtung von Religionsunterricht ▪ Durchführung von Unterrichtsstunden und -einheiten ▪ Reflexion von Religionsunterricht 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar					
	2	2	ausführlicher Unterrichtsentwurf	Keine	Keine
2. Komponente: Praktikum (5 Wochen)					
		6	Ausführlicher Praktikumsbericht (ca. 5 Seiten)	Keine	
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					

Bestehensregelung für dieses Modul

- Vor der Teilnahme am Praktikum (Komponente 2) muss der Studiennachweis im Vorbereitungsseminar (Komponente 1) erworben werden.
- Es besteht Anwesenheitspflicht in beiden Komponenten. Im Vorbereitungsseminar wird nicht nur theoretisches Wissen vermittelt, sondern im argumentativen Austausch werden exemplarische Unterrichtsentwürfe oder Sequenzplanungen diskutiert. Nur im kommunikativen Austausch zwischen Studierenden und Dozenten können das für die erfolgreiche Ausübung des Lehramtes Islamische Religion erforderliche didaktische Urteilsvermögen und die Planungskompetenz geschult werden.
- Erfolgreiche Ableistung des Praktikums

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung

Verwendung des Moduls

- Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien

Identifizier IT-EFP		Modultitel Erweiterungsfachpraktikum Islamische Religion Englischer Modultitel <i>Advanced School placement Islamic Religion</i>			
SWS des Moduls		Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 6		Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Das schulische Erweiterungsfachpraktikum im Fach Islamische Religion befähigt die Studierenden, sich auf der Basis der Erfahrungen des bereits absolvierten Allgemeinen Schulpraktikums (ASP) sowie des schulischen Basisfachpraktikums (BFP) im Kontext des Fachs Islamische Religion zu erproben und dabei einzelne Schwerpunkte vertieft zu bearbeiten. Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> ▪ begründen die Relevanz fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Ausbildung für die Praxis des Religionsunterrichts ▪ bewerten methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Religionsunterrichts im Zusammenhang des Schullebens und der Schulkultur ▪ untersuchen fachdidaktisch begründete Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsversuche ▪ erstellen Unterrichtsverlaufspläne ▪ erproben Lehrerhandeln im Kontext eigener Durchführung von Unterricht ▪ bewerten Entstehungs- und Auswertungsprozesse von Unterricht ▪ differenzieren didaktische und fachwissenschaftliche Entscheidungen 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beobachtung Vorbereitung von Religionsunterricht ▪ Durchführung von Unterrichtsstunden und -einheiten ▪ Reflexion von Religionsunterricht 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Praktikum					
Praktikum (4 Wochen)		6	Ausführlicher Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten)	Keine	
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Teilnahme an der einmaligen Vorbereitungssitzung ist Voraussetzung für die Ableistung des Praktikums. ▪ Es besteht Anwesenheitspflicht. In der einmaligen Vorbereitungssitzung wird nicht nur theoretisches Wissen vermittelt, sondern im argumentativen Austausch werden exemplarische Unterrichtsentwürfe oder Sequenzplanungen diskutiert. Nur im kommunikativen Austausch zwischen Studierenden und Dozenten können das für die erfolgreiche Ausübung des Lehramtes Islamische Religion erforderliche didaktische Urteilsvermögen und die Planungskompetenz geschult werden. ▪ Erfolgreiche Ableistung des Praktikums 					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls - Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien					

Identifizier IT-FPLBS		Modultitel Fachpraktikum-LbS Islamische Religion Englischer Modultitel <i>School Placement Islamic Religion</i>			
SWS des Moduls		Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 2		Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
<p>Qualifikationsziele</p> <p>Das schulische Erweiterungsfachpraktikum Islamische Religion befähigt die Studierenden, sich auf der Basis der Erfahrungen des bereits absolvierten Allgemeinen Schulpraktikums (ASP) sowie des schulischen Basisfachpraktikums (BFP) im Fach Islamische Religion in Kontexten beruflicher Bildung zu erproben und dabei einzelne Schwerpunkte vertieft zu bearbeiten.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ begründen die Relevanz fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Ausbildung für die Praxis des Religionsunterrichts ▪ wenden Formen methodisch reflektierter Beobachtung und Analyse von Prozessen des Religionsunterrichts im Zusammenhang des Schullebens und der Schulkultur an ▪ führen fachdidaktisch begründete Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsversuche durch ▪ erstellen und reflektieren Unterrichtsverlaufspläne ▪ reflektieren die Relevanz religiöser Sozialisation in Kontexten beruflicher Bildung ▪ beurteilen und bewerten Prozesse der Praxis von Religionsunterricht im Kontext ihres Praktikums ▪ realisieren Besprechungen und Auswertung von Unterricht ▪ formulieren persönliche Beobachtungsschwerpunkte ▪ reflektieren Methoden von Unterrichtsforschung ▪ entwickeln und erproben vorläufige Konzepte zur Unterrichtsplanung, unter besonderer Berücksichtigung fachspezifischer Aspekte des Fachs Islamische Religion ▪ begründen Wahl und Einsatz geeigneter Medien ▪ erproben Methoden professionsbezogener Selbstreflexion 					
<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beobachtung von Religionsunterricht ▪ Durchführung von Unterrichtsstunden und -einheiten ▪ Reflexion von Religionsunterricht 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Praktikum					
		2	Ausführlicher Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten)	Keine	
<p>Prüfungsanforderungen</p> <p>Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen</p>					
<p>Berechnung der Modulnote</p> <p>---</p>					
<p>Bestehensregelung für dieses Modul</p> <p>---</p>					
<p>Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung</p> <p>---</p>					
<p>Verwendung des Moduls</p> <p>- Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen</p>					

Projektband

Identifizier IT-PB_FF		Modultitel Projektband: Fachspezifische Forschung (Islamische Religion) Englischer Modultitel <i>Project: Subject Specific Research (Islamic Education)</i>			
SWS des Moduls 6	Dauer des Moduls 2-3 Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 15	Angebotsturnus PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (jedes Wintersemester) PB-2: Projekt (10.2. bis Ende des Schuljahres) PB-3: Projektbegleitseminar (begleitend zum Projekt) PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (im Anschluss an das Projekt – entweder noch im Sommersemester oder im folgenden Wintersemester)			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden erwerben Kenntnisse fachspezifischer wissenschaftlicher Untersuchungsmethoden und ihrer auf den Kontext Schule bezogenen Anwendung. Die Studierenden werden zur Beurteilung und methodenkritischen Nutzung empirisch gesicherter Verfahren sowie der Ergebnisse der fachbezogenen Unterrichtsforschung befähigt. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, fachwissenschaftliche Einzelfragen unter einem wissenschaftlichen Untersuchungsansatz zusammenzustellen, um die Wirksamkeit von Lehr-/Lernprozessen durch das eigene Fach vor dem Hintergrund curricularer Anforderungen zu überprüfen.					
Inhalte Das Modul „Projektband: Fachspezifische Forschung“ zeichnet sich durch einen Bezug zur wissenschaftlich fundierten Forschungspraxis und die Anbahnung eines Forschungshabitus aus. Ausgehend von den curricularen Vorgaben bearbeiten die Studierenden selbstständig Forschungsfragen im Rahmen möglicher Optimierungsprozesse schulischer Unterrichtspraxis.					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“					
	2	4		Keine	1 Klausur
2. Komponente PB-2: Projekt					
		5	aktive Bearbeitung der Forschungsfrage	Keine	Keine
3. Komponente PB-3: Projektbegleitseminar					
	2	2	1 Essay (10 Seiten) oder Portfolio mit Präsentation oder mündliche Prüfung (30 Min.)	Keine	
4. Komponente PB-4 Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“					
	2	4			1 Präsentation der Endergebnisse (in Form eines Essays) (Einzeln oder in Gruppen bis zu 4 Studierenden)
Prüfungsanforderungen Siehe Qualifikationsziele und Inhalte					
Berechnung der Modulnote In die Modulnote geht die Note PB-1 zu 30% und die Note PB-4 zu 70% ein.					

Bestehensregelung für dieses Modul

- PB-1, 3 und 4: Aktive Teilnahme, Anwesenheit bei mindestens 80% der Veranstaltungen. Es besteht Anwesenheitspflicht, da der Erfolg der als Forschungswerkstatt angelegten Kleinveranstaltungen ganz wesentlich von der Zusammenarbeit aller Akteure abhängt, welche auf der Grundlage empirischer Materialien aus dem Unterricht ihre je unterschiedlichen Perspektiven einbringen und Lesarten generieren. Im intensiven Dialog kommt es zur Einsozialisation in das Forschungshandeln bezogen auf den spezifischen Gegenstand des islamischen Religionsunterrichts. Der Perspektivenaustausch aller teilnehmenden Studierenden im diskursiven Rahmen einer kleinen Seminarveranstaltung dient auch der für das Forschungshandeln notwendigen Distanzierung von der eigenen Praxisbetroffenheit als angehende islamische ReligionslehrerInnen.
- Beide Prüfungsbestandteile müssen mit mindestens 4,0 bestanden werden.

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung

Nein

Verwendung des Moduls

Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen

Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Haupt- und Realschulen

Identifier IT-PB_AF		Modultitel Projektband: Aktionsforschung (Islamische Religion) Englischer Modultitel <i>Project: Action Research (Islamic Education)</i>			
SWS des Moduls 6	Dauer des Moduls 2-3 Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 15	Angebotsturnus PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (jedes Wintersemester) PB-2: Projekt (10.2. bis Ende des Schuljahres) PB-3: Projektbegleitseminar (begleitend zum Projekt) PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (im Anschluss an das Projekt – entweder noch im Sommersemester oder im folgenden Wintersemester)			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden lernen im Projektband Aktionsforschung im Kontext der eigenen Schulklasse, eigene Forschungsfragen zu stellen und zu beantworten. Die Studierenden erwerben in diesem Zusammenhang Fähigkeiten zur <ul style="list-style-type: none"> • Selbstorganisation und Selbstreflexion, • realistischen Zeit- und Arbeitsplanung, • projektbezogenen Teamarbeit, • Erschließung, kritischen Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen, • Reflexion eigener Verantwortung in religiösen Bildungsprozessen, • Diagnose der religiösen Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler, Erkennung von Wirkzusammenhängen in konkreten Unterrichtssituationen.					
Inhalte Die Studierenden entwickeln in Zusammenhang mit der Praxis in der Schulklasse eine Fragestellung, die mithilfe der Aktionsforschung beantwortet werden kann. Die Studierenden erforschen zudem die Wechselseitigkeit des Lehr-/Lernprozesses religiöser Sozialisation im Kontext des eigenen Faches. Zudem erfahren sie, wie religiöse Sozialisation vor dem Hintergrund heterogener Ausgangsbedingungen Differenzierung im Lehrverhalten erfordert. Im Vorbereitungsseminar lernen sie Methoden kennen, die in Aktionsforschungen bereits verwendet wurden, und werden befähigt, ein eigenes Forschungsanliegen zu einer in 5 Monaten zu beantwortenden Forschungsfrage zu entwickeln und einzugrenzen. Die Studierenden planen und führen die Aktionsforschung eigenständig durch. Parallel dazu erhalten sie regelmäßig Feedback im Projektbegleitseminar. Im Auswertungsseminar werden die Forschungsschritte, Teilergebnisse und das Endresultat zu einer geeigneten Präsentation vereint.					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“					
	2	4	aktive Teilnahme und Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen	Keine	1 Klausur
2. Komponente PB-2: Projekt					
		5	aktive Bearbeitung der Forschungsfrage	Keine	Keine

3. Komponente PB-3: Projektbegleitseminar					
	2	2	aktive Teilnahme; Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen; Präsentation vorläufiger Ergebnisse	Keine	1 Essay (10 Seiten) oder Portfolio mit Präsentation oder mündliche Prüfung (30 Min.)
4. Komponente PB-4 Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“					
	2	4	aktive Teilnahme und Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen		1 Präsentation der Endergebnisse (in Form eines Forschungstagebuchs oder eines Posters) (Einzel oder in Gruppen bis zu 4 Studierenden)
Prüfungsanforderungen Siehe Qualifikationsziele und Inhalte					
Berechnung der Modulnote In die Modulnote geht die Note PB-1 zu 30% und die Note PB-4 zu 70% ein.					
Bestehensregelung für dieses Modul Beide Prüfungsbestandteile müssen mit mindestens 4,0 bestanden werden.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung Nein					
Verwendung des Moduls Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Haupt- und Realschulen					

Identifier IT-PB_SE		Modultitel Projektband: Schulentwicklungsforschung (Islamische Religion) Englischer Modultitel <i>Project: School Development Research (Islamic Education)</i>			
SWS des Moduls 6		Dauer des Moduls 2-3 Semester		Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 15		Angebotsturnus PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (jedes Wintersemester) PB-2: Projekt (10.2. bis Ende des Schuljahres) PB-3: Projektbegleitseminar (begleitend zum Projekt) PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (im Anschluss an das Projekt – entweder noch im Sommersemester oder im folgenden Wintersemester)		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden erwerben im Projektband Schulentwicklungsforschung ein grundlegendes Verständnis von Schulentwicklungsprozessen. Sie lernen, gemeinsam mit der Schule/den Lehrkräften Forschungsfragen mit dem Ziel der Schulentwicklung und/oder Qualitätssicherung zu stellen und zu bearbeiten. Die Studierenden erwerben in diesem Zusammenhang: <ul style="list-style-type: none"> • Grundfähigkeiten zur Entwicklung eines Forschungsdesigns und zur Auswahl geeigneter Datenerhebungsverfahren; • Reflexionsfähigkeit über Wirkung und Risiken von Forschung; • praktische Erfahrungen in ausgewählten Forschungstätigkeiten; • Fähigkeit zur methodischen Reflexion von Forschungsprozessen und -ergebnissen; • Fähigkeit der Präsentation der Ergebnisse in Hinblick auf Schulentwicklung; • Fähigkeit zur projektbezogenen Teamarbeit; • Organisationsfähigkeit und Befähigung zur realistischen Zeit- und Arbeitsplanung; • Fähigkeit zur Erschließung, kritischen Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen; • Wissen über Möglichkeiten und Techniken zur Förderung, Individualisierung und Differenzierung im Unterricht; • Fähigkeit zur projektorientierten Gestaltungskompetenz der Fächergruppe Religion/Werte und Normen; • fächerübergreifendes kontrastierendes wie verbindendes Verständnis von Lerngegenständen. 					
Inhalte Der Schwerpunkt Schulentwicklung bietet den Studierenden Gelegenheit, sich exemplarisch mit Fragen sowie den damit zusammenhängenden methodischen und praktischen Problemen schulbezogener Forschung auseinanderzusetzen. Die Themen können aus verschiedenen Forschungsgebieten stammen, die für den Lehrerberuf und die Schulwirklichkeit von Bedeutung sind. In dem Forschungsprojekt der Studierenden soll es daher darum gehen, von der Schule selbst erwünschte oder bereits angestoßene Schulentwicklungsprozesse wissenschaftlich zu begleiten. Die Studierenden erwerben dazu wissenschaftliche Methodik im Vorbereitungsseminar und führen in Zusammenarbeit mit der Schule Forschungsprojekte vor Ort durch. Das Modul kann nach Maßgabe des allgemeinen Teils der Prüfungsordnung (PO) auch zur Vorbereitung einer späteren Masterarbeit genutzt werden. Die Studierenden erkunden neue Ansätze einer auf das gesellschaftliche Gesamtwohl ausgerichteten Beschäftigung mit religiösen wie weltanschaulichen Phänomenen vor dem Hintergrund allgemeiner schulischer Entwicklungsprozesse.					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“					
	2	4	aktive Teilnahme und Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen	Keine	1 Klausur

2. Komponente PB-2: Projekt					
		5	aktive Bearbeitung der Forschungsfrage	Keine	Keine
3. Komponente PB-3: Projektbegleitseminar					
	2	2	aktive Teilnahme; Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen; Präsentation vorläufiger Ergebnisse	Keine	1 Essay (10 Seiten) oder Portfolio mit Präsentation oder mündliche Prüfung (30 Min.)
4. Komponente PB-4 Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“					
	2	4	aktive Teilnahme und Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen		1 Präsentation der Endergebnisse (in Form eines Forschungstagebuchs oder eines Posters) (Einzeln oder in Gruppen bis zu 4 Studierenden)
Prüfungsanforderungen Siehe Qualifikationsziele und Inhalte					
Berechnung der Modulnote In die Modulnote geht die Note PB-1 zu 30% und die Note PB-4 zu 70% ein.					
Bestehensregelung für dieses Modul Beide Prüfungsbestandteile müssen mit mindestens 4,0 bestanden werden.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung Nein					
Verwendung des Moduls Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Haupt- und Realschulen					

Professionalisierung (4 Schritte +)

Identifier IT-SK_1		Modultitel Orientierung. Integrative Schlüsselkompetenzen im Grundlagenmodul Islamische Theologie (4 Schritte+) Englischer Modultitel <i>Orientation</i>			
SWS des Moduls keine (integriert im Grundlagenmodul Islamische Theologie)	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 2	Angebotsturnus Jedes Wintersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> ▪ beschreiben Aufgaben des gewählten Fachs ▪ begründen eine inhaltliche Orientierung der fachwissenschaftlichen Perspektiven ▪ reflektieren eigene Stärken ▪ entwickeln Perspektiven späterer beruflicher Perspektiven ▪ bewerten wissenschafts- und gesellschaftspolitische Kontexte des Fachs ▪ wenden Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens an 					
Inhalte Thematischer Überblick zu Inhalten des gewählten Fachs unter Berücksichtigung der Qualifikationsziele, Berufsmöglichkeiten, Bedeutung von Schlüsselkompetenzen für den Studienerfolg und die berufliche Entwicklung, wissenschafts- und gesellschafts-politische Kontexte des Fachs, Einführung in Formen des wissenschaftlichen Arbeitens					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Orientierung					
	keine	2	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn	Keine	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul ---					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Identifier IT-SK_2		Modultitel Methoden / Grundlagen. Integrative Schlüsselkompetenzen im Modul Einführung in das Studium der Islamischen Theologie (4 Schritte+) Englischer Modultitel <i>Methodology</i>			
SWS des Moduls keine (integriert im Grundlagenmodul Islamische Theologie)	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 2	Angebotsturnus Jedes Sommersemester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> ▪ entwickeln Perspektiven selbstgesteuerten Lernens ▪ kombinieren Methoden- und Vermittlungskompetenz ▪ wenden Methoden wissenschaftlichen Arbeitens an 					
Inhalte In Komponente 3 des Moduls Einführung in das Studium der Islamischen Theologie lernen Studierende überfachliche und fachliche Methoden kennen, die sie im Laufe des Studiums anwenden und entwickeln können, z.B. wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben, Präsentation und Visualisierung, Rhetorik, Recherche usw.					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Methoden/Grundlagen					
	2	2	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn	IT-SK_1	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul ---					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-SK_3	Modultitel Anwendung in Fachveranstaltungen. Integrative Schlüsselkompetenzen in den Einführungs-, Haupt- und/oder Bezugsmodulen (4 Schritte+) Englischer Modultitel <i>Application</i>				
SWS des Moduls keine (integriert in Einführungs-, Haupt und/oder Bezugsmodulen)	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 2	Angebotsturnus Semesterweise je nach angebotenen Lehrveranstaltungen			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die in den Modulen IT-SK 1 und 2 vermittelten Kompetenzen sollen in den Fachveranstaltungen integrativ angewendet werden.					
Inhalte Anwendung der in den Modulen IT-SK_1 und IT-SK_2 erworbenen Kompetenzen in zwei Fachveranstaltungen des 3. und 4. Semesters (Einführungs-, Haupt und/oder Bezugsmodule)					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
2 Komponenten Anwendung in Fachveranstaltungen					
	keine (integriert in Einführungs-, Haupt und/oder Bezugsmodulen)	2 (2 x 1 LP)	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn	IT-SK_1 und IT-SK_2	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul ---					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-SK_4		Modultitel Projektarbeit/Tutorentätigkeit. (4 Schritte+) Englischer Modultitel <i>Project or tutoring</i>			
SWS des Moduls 1-2	Dauer des Moduls Ein Semester			Modulbeauftragter Professur für Islamische Religionspädagogik	
LP des Moduls 2	Angebotsturnus Semesterweise je nach angebotenen Lehrveranstaltungen			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Projektarbeit: Anwendung der gelernten Methoden und Kompetenzen in einem komplexeren Kontext und der Erwerb von Fähigkeiten im Projektmanagement. Tutorentätigkeit: Kommunikationskompetenzen, Vermittlungskompetenzen, Medienkompetenzen					
Inhalte Projektarbeit: Erarbeitung eines im Zusammenhang mit dem Fach stehenden Projekts oder Tutorentätigkeit: Übernahme von Tutorentätigkeit, z.B. für die Vermittlung von fachbezogenen Schlüsselkompetenzen in IT-SK_1 oder IT-SK_2					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvo rleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Erarbeitung eines fachlich orientierten Projekts (4 LP)					
	keine (integriert in Einführungs-, Haupt und/oder Bezugsmodulen)	4	Projektarbeit: Bearbeitung und Präsentation eines Projekts	IT-SK_1 und IT-SK_2	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Oder Komponente Betreuung von Studierenden außerhalb der Veranstaltungen IT-SK_1, IT-SK_2 und ggf. anderen Lehrveranstaltungen sowie Vor- und Nachbereitung (4 LP)					
		4	Tutorentätigkeit: Selbstständige Betreuung von Studierenden und studentischen Kleingruppen, z.B. beim Erwerb von Kompetenzen aus IT-SK_1 und/oder IT-SK_2		
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul ---					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls 2-Fächer-Bachelorstudiengang Islamische Theologie					

Kolloquien

Identifizier IT-MK		Modultitel Masterkolloquium Islamische Religion/Islamische Theologie Englischer Modultitel <i>Master Colloquium</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Institutsleitung		
LP des Moduls 3	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele Die Studierenden haben die Fähigkeit, <ul style="list-style-type: none"> • den Forschungs- und Theoriestand mit Hilfe wissenschaftlicher Recherchen zu erarbeiten und Forschungslücken für ihre eigene Arbeit zu nutzen, • theologische Grundfragen vor einem religionspädagogischen bzw. fachwissenschaftlichen Hintergrund zu reflektieren, • eine eigene komplexe, praxis- oder berufsrelevante Fragestellung zu erkennen und zu entwickeln, • die Zusammenhänge, Fragestellungen und Methoden ihres Fachgebiets im Überblick darstellen zu können, • ihre Forschungsergebnisse in der Masterarbeit darzustellen und dabei eigenständig, reflexiv und kritisch zu argumentieren. 					
Inhalte Die Inhalte orientieren sich an den Themen der jeweiligen Masterarbeiten					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Seminar					
	2	3	Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Leistungen	Keine	Keine
Prüfungsanforderungen Ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul ---					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung Nein					
Verwendung des Moduls - Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Grundschulen - Islamische Religion Masterstudiengang Lehramt an Haupt- und Realschulen - Islamische Religion Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien - Islamische Religion Masterstudiengang für das Lehramt an berufsbildenden Schulen - Masterstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-MA_FKL-IT		Modultitel Forschungskolloquium „Islamische Theologie“ Englischer Modultitel <i>Master Research Colloquium "Islamic Theology"</i>			
SWS des Moduls 4	Dauer des Moduls Zwei Semester		Modulbeauftragter Institutsleitung		
LP des Moduls 10	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele Allgemein: <ul style="list-style-type: none"> • Spezifische Qualifikationsziele: vertiefte Kenntnisse in wissenschaftshistorischen und -theoretischen Bereichen der islamischen Theologie • Vertiefte Kenntnisse und Anwendungskompetenz unterschiedlicher methodischer Ansätze und Instrumentarien des gewählten Schwerpunktes • Schlüsselkompetenzen: sicherer und kritischer Umgang mit Quellen und Forschungsliteratur, Informationskompetenz, Wissenschaftsorganisation, Konzeption und Problemlösung theologischer Fragestellungen (zugleich Vorbereitung und Begleitung der Masterarbeit) 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftshistorische und -theoretische Schwerpunkte • Überblick über aktuelle Forschungsansätze und -methoden nationaler und internationaler theologischer Forschung • Realistische Planung eines Forschungsvorhabens • Entwicklung einer wissenschaftlichen Fragestellung, methodologischen Herangehensweise, der theoretischen Ansätze und Erarbeitung des Forschungsstands 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente: Seminar (nur für Studierende im Wahlpflichtbereich „Islamische Theologie“)					
	2	4	1 Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung z.B. Portfolio mit Bibliographie und Forschungsstand oder Essay (mind. 10 000 Zeichen)	Keine	Keine
2. Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	schriftliche Ausarbeitung eines Exposés (mind. 10 000 Zeichen)
Prüfungsanforderungen In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da vertiefte Kenntnisse der islamisch-theologischen Forschung vermittelt und Organisations- und Beratungskompetenzen erworben werden sollen, die eine dialogische Lernsituation erfordern.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls Konsekutiver Masterstudiengang Islamische Theologie					

Identifizier IT-MA_FKL-GS		Modultitel Forschungskolloquium „Gemeindepädagogik und Seelsorge“ Englischer Modultitel <i>Master Research Colloquium "Parish Education and Spiritual Care"</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Institutsleitung		
LP des Moduls 6	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele Allgemein: <ul style="list-style-type: none"> • Spezifische Qualifikationsziele: vertiefte Kenntnisse in wissenschaftshistorischen und -theoretischen Bereichen der islamischen Theologie, bzw. im Bereich der Gemeindepädagogik und Seelsorge • Vertiefte Kenntnisse und Anwendungskompetenz unterschiedlicher methodischer Ansätze und Instrumentarien des gewählten Schwerpunktes 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftshistorische und -theoretische Schwerpunkte • Überblick über aktuelle Forschungsansätze und -methoden im Bereich Gemeindepädagogik und Seelsorge • Entwicklung einer wissenschaftlichen Fragestellung, methodologischen Herangehensweise, der theoretischen Ansätze und Erarbeitung des Forschungsstands 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Seminar					
	2	6	Keine	Keine	schriftliche Ausarbeitung eines Exposés (mind. 10 000 Zeichen)
Prüfungsanforderungen In der studienbegleitenden Prüfung werden die durch das gesamte Modul zu vermittelnden Qualifikationen geprüft.					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da vertiefte Kenntnisse der Gemeindepädagogik vermittelt und Organisations- und Beratungskompetenzen erworben werden sollen, die eine dialogische Lernsituation erfordern.					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls Konsekutiver Masterstudiengang Islamische Theologie					

Abschlussarbeiten

Identifizier IT-BA_IT	Modultitel Bachelorarbeit Islamische Theologie Englischer Modultitel <i>Bachelor Thesis</i>				
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Bearbeitungszeit: 3 Monate			Modulbeauftragter Betreuer der jeweiligen Bachelorarbeit	
LP des Moduls 3	Angebotsturnus Jährlich			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Fähigkeit, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein definiertes wissenschaftliches Problem unter Anleitung selbstständig zu bearbeiten und darzustellen.					
Inhalte Inhalt und Ziel der in drei Monaten zu erstellenden Bachelorarbeit ist die selbstständige Anfertigung einer ersten umfangreicheren wissenschaftlichen Arbeit (ca. 60-80.000 Zeichen) unter Anwendung der im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Das Thema muss so beschaffen sein, dass es in der dafür vorgesehenen Zeit (siehe Prüfungsordnung) bearbeitet werden kann. Thema und Aufgabenstellung der Bachelorarbeit müssen dem Prüfungszweck (siehe Prüfungsordnung) dienen.					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Betreute Eigenarbeit					
		10 LP	Keine	Keine	Keine
Prüfungsanforderungen siehe APO und PO					
Berechnung der Modulnote Note der Bachelorarbeit					
Bestehensregelung für dieses Modul Bestandene Bachelorarbeit					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung Nein					
Verwendung des Moduls Bachelorstudiengang Islamische Theologie					
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote Ja					
Voraussetzungen für die Teilnahme Nachweis von mindestens 122 LP					

Identifizier IT-BA_BEU		Modultitel Bachelorarbeit Bildung, Erziehung und Unterricht Englischer Modultitel <i>Bachelor Thesis</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Bearbeitungszeit: 3 Monate		Modulbeauftragter Betreuer der jeweiligen Bachelorarbeit		
LP des Moduls 3	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele Fähigkeit, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein definiertes wissenschaftliches Problem unter Anleitung selbstständig zu bearbeiten und darzustellen.					
Inhalte Inhalt und Ziel der in drei Monaten zu erstellenden Bachelorarbeit ist die selbstständige Anfertigung einer ersten umfangreicheren wissenschaftlichen Arbeit (ca. 60-80.000 Zeichen) unter Anwendung der im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Das Thema muss so beschaffen sein, dass es in der dafür vorgesehenen Zeit (siehe Prüfungsordnung) bearbeitet werden kann. Thema und Aufgabenstellung der Bachelorarbeit müssen dem Prüfungszweck (siehe Prüfungsordnung) dienen.					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Betreute Eigenarbeit					
		12 LP	Keine	Keine	Keine
Prüfungsanforderungen siehe APO und PO					
Berechnung der Modulnote Note der Bachelorarbeit					
Bestehensregelung für dieses Modul Bestandene Bachelorarbeit					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung Nein					
Verwendung des Moduls Islamische Religion Bachelorstudiengang Bildung, Erziehung und Unterricht					
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote Ja (auf Bachelor-Gesamtnote)					
Voraussetzungen für die Teilnahme Nachweis von mindestens 35 LP im Fach Islamische Religion					

Identifizier IT-BA_BB		Modultitel Bachelorarbeit Bachelor Berufliche Bildung Englischer Modultitel <i>Bachelor Thesis</i>			
SWS des Moduls 2		Dauer des Moduls Bearbeitungszeit: 3 Monate		Modulbeauftragter Betreuer der jeweiligen Bachelorarbeit	
LP des Moduls 3		Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Fähigkeit, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein definiertes wissenschaftliches Problem unter Anleitung selbstständig zu bearbeiten und darzustellen.					
Inhalte Inhalt und Ziel der in drei Monaten zu erstellenden Bachelorarbeit ist die selbstständige Anfertigung einer ersten umfangreicheren wissenschaftlichen Arbeit (ca. 60-80.000 Zeichen) unter Anwendung der im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Das Thema muss so beschaffen sein, dass es in der dafür vorgesehenen Zeit (siehe Prüfungsordnung) bearbeitet werden kann. Thema und Aufgabenstellung der Bachelorarbeit müssen dem Prüfungszweck (siehe Prüfungsordnung) dienen.					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Betreute Eigenarbeit					
		12 LP	Keine	Keine	Keine
Prüfungsanforderungen siehe APO und PO					
Berechnung der Modulnote Note der Bachelorarbeit					
Bestehensregelung für dieses Modul Bestandene Bachelorarbeit					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung Nein					
Verwendung des Moduls Islamische Religion Bachelorstudiengang Lehramt Berufliche Bildung					
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote Ja (auf Bachelor-Gesamtnote)					
Voraussetzungen für die Teilnahme Nachweis von mindestens 35 LP im Fach Islamische Religion					

Identifizier IT-BA_2FB		Modultitel Bachelorarbeit 2-Fächerbachelor Islamische Theologie/Islamische Religion Englischer Modultitel <i>Bachelor Thesis</i>			
SWS des Moduls 2	Dauer des Moduls Bearbeitungszeit: 3 Monate		Modulbeauftragter Betreuer der jeweiligen Bachelorarbeit		
LP des Moduls 3	Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03		
Qualifikationsziele Fähigkeit, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein definiertes wissenschaftliches Problem unter Anleitung selbstständig zu bearbeiten und darzustellen.					
Inhalte Inhalt und Ziel der in drei Monaten zu erstellenden Bachelorarbeit ist die selbstständige Anfertigung einer ersten umfangreicheren wissenschaftlichen Arbeit (ca. 60-80.000 Zeichen) unter Anwendung der im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Das Thema muss so beschaffen sein, dass es in der dafür vorgesehenen Zeit (siehe Prüfungsordnung) bearbeitet werden kann. Thema und Aufgabenstellung der Bachelorarbeit müssen dem Prüfungszweck (siehe Prüfungsordnung) dienen.					
Veranstaltungs- form	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistungen	studienbegleitende Prüfung(en)
Komponente: Betreute Eigenarbeit					
		12 LP	Keine	Keine	Keine
Prüfungsanforderungen siehe APO und PO					
Berechnung der Modulnote Note der Bachelorarbeit					
Bestehensregelung für dieses Modul Bestandene Bachelorarbeit					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung Nein					
Verwendung des Moduls Islamische Theologie/Religion 2-Fächerbachelorstudiengang					
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote Ja					
Voraussetzungen für die Teilnahme Nachweis von mindestens 54 LP					

Modulbeschreibungen für den Masterstudiengang „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“

Präambel für Module des Masterstudiengangs „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“

Die Module P1a/b und P2a/2b richten sich an unterschiedliche Zielgruppen. Studierenden mit einem theologischen Abschluss wird empfohlen, die „a“ Module zu wählen. Studierenden mit einem Abschluss in „Sozialer Arbeit“, „Soziologie“ oder einem vergleichbaren Abschluss wird empfohlen, im Wahlpflichtbereich die „b“ Module zu wählen. Bei Unklarheiten sollte die Fachstudienberatung für den Masterstudiengang „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ aufgesucht werden.

Identifizier IT-SAM_M1		Modultitel Soziale Arbeit und Migration Englischer Modultitel <i>Social Work and Migration</i>			
SWS des Moduls 8 SWS		Dauer des Moduls Zwei Semester		Modulbeauftragter Professur Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt islamische Wohlfahrtspflege	
LP des Moduls 20 LP		Angebotsturnus Jedes Semester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Das Modul fokussiert die Handlungsorientierung der Sozialen Arbeit. Die Studierenden analysieren und reflektieren theoretische und rechtliche Grundlagen sowie Organisationsstrukturen der Sozialen Arbeit bezogen auf Migrationsgesellschaften und konfessionelle Wohlfahrtspflege. Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • übertragen relevante rechtliche Grundlagen in den Themenbereichen Migration und Migrationsgesellschaft auf konkrete Handlungsfelder der Sozialen Arbeit • analysieren die Handlungsfelder der Sozialen Arbeit unter migrationsgesellschaftlichen Verhältnissen. • analysieren Strukturen der Wohlfahrtspflege im Hinblick auf migrationsgesellschaftliche Bedingungen • eruieren die Strukturen und Ressourcen sozialarbeiterischen Engagements und die gesellschaftliche Rolle von muslimischen Institutionen und Initiativen in Deutschland 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte der Interkulturalität und Vielfalt im Kontext Sozialer Arbeit • Rechtliche Rahmenbedingungen von Zuwanderung, insbesondere im Hinblick auf gesellschaftspartizipative Zugänge • Einfluss von migrationspolitischen Rahmenbedingungen auf die Soziale Arbeit mit Geflüchteten • Weltanschauliche Grundlagen Sozialer Arbeit in der Migrationsgesellschaft (u.a. theologische und gesellschaftswissenschaftliche Ansätze) • Einführung in die Organisationsstruktur muslimischer Wohlfahrtspflege in Deutschland • Handlungsfelder der Sozialen Arbeit in der Migrationsgesellschaft • Einblick in die Vielfalt von Gemeindeleben und ihre Interkulturalitätskonzepte • Freie und kommunale Verbände und Organisationen 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente:					
Seminar: Rechtliche Grundlagen	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung (30 Min.) in einer der Komponenten

2. Komponente:					
Seminar: Verbände und Organisa- tionen	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung (30 Min.) in einer der Komponenten
3. Komponente:					
Seminar: Handlungs- felder muslimischen Wohlfahrts- pflege	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung (30 Min.) in einer der Komponenten
4. Komponente:					
Seminar: Einführung in die muslimische Wohlfahrts- pflege	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung (30 Min.) in einer der Komponenten
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen Eine Prüfungsleistung in einer der Komponenten, jeweils ein Studiennachweis in den restlichen Komponenten.					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul ---					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls MA „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ (P)					
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote Ja					
Voraussetzungen für die Teilnahme ---					

Identifizier IT-SAM_M2		Modultitel Interdisziplinäre Perspektiven: Migration und Diversität Englischer Modultitel <i>Interdisciplinary perspectives: Migration and Diversity</i>			
SWS des Moduls 6 SWS	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt islamische Wohlfahrtspflege	
LP des Moduls 12 LP	Angebotsturnus Jedes Semester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele In diesem Modul erhalten Studierende disziplinübergreifendes Wissen, sodass sie dazu befähigt werden, vielfältige Lebenswelten und Lebenslagen in einer Migrationsgesellschaft zu erkennen. Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • geben den wesentlichen historischen Migrationsverlauf wieder. • bewerten diversitätsorientierte Konzepte. • reflektieren Herausforderungen im Umgang mit Differenz, Heterogenität und Diskriminierung in der eigenen Profession. • ordnen aktuelle Studien aus der Migrationsforschung wissenschaftlich ein und verwerten Erkenntnisse für die Praxisfelder der Sozialen Arbeit. • analysieren interdisziplinäre Konzepte und Modelle und leiten praxisrelevante Handlungsstrategien ab. 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Postkoloniale Theorien und die Wirkung von Rassismus • Integrationskonzepte in aktuellen gesellschaftspolitischen Diskursen • Kritische Auseinandersetzung mit dem Diversity Management • Kulturalisierung in der eigenen Profession • Grenzen und Herausforderungen von Konzepten diversitäts- und religionssensiblen Handelns • Vorurteils- und Rassismusforschung (z.B., Islamfeindlichkeit, Antisemitismus, Ultrationalismus, Anti-Genderismus) • Globalisierung, Migration, Religion und religiöser Pluralismus (auch Interreligiöser Dialog, Interreligiöses Lernen) • Diskriminierung, Marginalisierung, Intersektionalität • Migration und Gender 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente:					
Seminar Wissenschaftliche Grundlagen	3	6	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung (30 Min.) in einer der Komponenten
2. Komponente:					
Seminar: Handlungskonzepte	3	6	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung (30 Min.) in einer der Komponenten
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen. Eine Prüfungsleistung in einer der Komponenten, jeweils ein Studiennachweis in der anderen Komponente.					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul ---					

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---
Verwendung des Moduls MA „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ (P)
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote Ja
Voraussetzungen für die Teilnahme ---

Identifizier IT-SAM_M3		Modultitel Methoden der empirischen Sozialforschung Englischer Modultitel <i>Methods of Empirical Social Research</i>			
SWS des Moduls 6 SWS		Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt islamische Wohlfahrtspflege	
LP des Moduls 12 LP		Angebotsturnus Jedes Semester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele In diesem Modul geht es um die Sicherstellung und Vertiefung der Kenntnisse der empirischen Sozialforschung sowie um die Heranführung an eigenständige empirische Forschung in Kontexten Sozialer Arbeit, bezogen auf ihre spezifischen Fragestellungen, ihre Bedingungen und Folgen für die Zielgruppen, die Gesellschaft sowie für die Profession. Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Studien und Forschungsergebnisse vor dem Hintergrund ihrer methodischen Umsetzung. • reflektieren kontextspezifische Potentiale und Grenzen ausgewählter Verfahren der qualitativen und quantitativen Sozialforschung. • identifizieren relevante Fragestellungen im Bereich Migration und Soziale Arbeit und entwickeln und überprüfen darauf aufbauend eigene Theorien und Hypothesen. • wenden ausgewählte Methoden der qualitativen und quantitativen Sozialforschung eigenständig an und leiten aus dem empirisch generierten Wissen Konsequenzen für die sozialpädagogische Forschung und die praktische Soziale Arbeit ab. 					
Exemplarische Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Gütekriterien wissenschaftlicher Forschung • Sampling und Feldzugang • Verfahren der Erhebung qualitativer und quantitativer Daten • Verfahren der Auswertung qualitativer und quantitativer Daten • methodologische Herausforderungen 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente:					
Seminar: Quantitative Methoden	2	4	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	---	---
2. Komponente:					
Seminar: Qualitative Methoden	2	4	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	---	---
3. Komponente:					
Seminar: Vertiefung	2	4	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	---	---
Prüfungsanforderungen ---					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul ---					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls MA „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ (P)					
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote ---					
Voraussetzungen für die Teilnahme ---					

Identifizier IT-SAM_SP		Modultitel Studienprojekt Englischer Modultitel <i>Research Project</i>			
SWS des Moduls		Dauer des Moduls Zwei Semester		Modulbeauftragter Professur Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt islamische Wohlfahrtspflege	
LP des Moduls 6 LP		Angebotsturnus Jährlich		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Ziel des Projektes ist es, theoretische und anwendungsorientierte Aspekte des Studiums <u>anzuwenden</u> . Ferner sollen die Studierenden praktische Probleme und Herausforderungen erkennen und daraus ein Forschungsthema identifizieren und ausformulieren können. Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • identifizieren ein Forschungsthema in einem spezifischen Problemfeld und formulieren es aus. • erarbeiten Leitfragen und Forschungssettings und planen ein Studienprojekt unter Anleitung. • wählen Forschungsmethoden aus und erproben diese. • analysieren die Ergebnisse und präsentieren diese. 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Kriterien wissenschaftlicher Forschung • Paradigmen der Sozialen Arbeit / Fallanalysen • Grundzüge der qualitativen und quantitativen Sozialforschung • Forschungsplanung • Gegenstände der Forschung • Beurteilung und Nutzung empirisch gesicherter Verfahren • Bewertung der Ergebnisse für die sozialpädagogische Forschung 					
Veranstaltungsform SWS LP Studiennachweis(e) Prüfungsvorleistung(en) studienbegleitende Prüfung(en)					
1. Komponente:					
Studienprojekt		6	---	---	siehe IT-SAM_PB
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen.					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Moduls ---					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls MA „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ (P)					
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote ---					
Voraussetzungen für die Teilnahme ---					

Identifizier IT-SAM_PB		Modultitel Projektbericht Englischer Modultitel <i>Research Report</i>			
SWS des Moduls		Dauer des Moduls zwei aufeinanderfolgende Semester			Modulbeauftragter Professur Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt muslimische Wohlfahrtspflege
LP des Moduls 10 LP		Angebotsturnus Jedes Semester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • identifizieren ein Forschungsthema aus einem Handlungsfeld der Sozialen Arbeit. • entwickeln daraus eine Forschungsfrage und wählen adäquate Forschungsmethoden aus. • werten Ergebnisse aus und interpretieren diese kritisch. 					
Inhalte Die Inhalte ergeben sich aus den Qualifikationszielen.					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente:					
Projektbericht		10	---	---	Hausarbeit (Projektbericht) (Umfang 15-20 Seiten)
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen. Die Fragestellung des Projektberichtes muss aus dem Studienprojekt hervorgehen.					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Moduls -					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls MA „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ (P)					
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote ---					
Voraussetzungen für die Teilnahme ---					

Identifier IT-SAM_K		Modultitel Kolloquium Englischer Modultitel <i>Colloquium</i>			
SWS des Moduls 6 SWS		Dauer des Moduls Vier Semester		Modulbeauftragter Professur Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt islamische Wohlfahrtspflege	
LP des Moduls 4 LP		Angebotsturnus Jedes Semester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erarbeiten den Forschungs- und Theoriestand zu dem Thema ihrer Masterarbeit • identifizieren Forschungslücken • entwickeln wissenschaftliche Fragestellungen • reflektieren Forschungsergebnisse • argumentieren kritisch 					
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Begleitung von Studienprojekt und Projektbericht • Vorstellung der Themen für Masterarbeiten • Methoden wissenschaftlichen Arbeitens • Kriterien für Wissenschaftlichkeit 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente:					
Kolloquium	6	4	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung,	---	---
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen.					
Berechnung der Modulnote ---					
Bestehensregelung für dieses Modul ---					
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---					
Verwendung des Moduls MA „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ (P)					
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote ---					
Voraussetzungen für die Teilnahme ---					

Identifier IT-SAM_MA		Modultitel Masterarbeit Englischer Modultitel <i>Master Thesis</i>
SWS des Moduls ---	Dauer des Moduls Ein Semester	Modulbeauftragter Professur Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt islamische Wohlfahrtspflege
LP des Moduls 24 LP	Angebotsturnus Jedes Semester	Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03
Qualifikationsziele Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • zeigen, dass sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine wissenschaftliche Fragestellung nach den entsprechenden Standards selbständig zu bearbeiten. • sind mit Methoden und Ansätzen der empirischen Sozialforschung vertraut und können einen wissenschaftlichen Gegenstand in angemessener Form schriftlich präsentieren. 		
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Ausarbeitung einer abgegrenzten Fragestellung aus der Sozialarbeitsforschung mit Bezug zu Fragen der Migrationsgesellschaften und/oder religiöse/weltanschauliche Vielfalt • Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung innerhalb von sechs Monaten • Die Masterarbeit soll in der Regel eine empirische Arbeit sein. 		
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen.		
Berechnung der Modulnote ---		
Bestehensregelung für dieses Modul ---		
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---		
Verwendung des Moduls MA „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ (P)		
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote Ja		
Voraussetzungen für die Teilnahme ---		

Identifizier IT-SAM_P1a		Modultitel Soziale Arbeit – Interdisziplinäre Annäherung Englischer Modultitel <i>Social Work – Interdisciplinary Approaches</i>			
SWS des Moduls 8 SWS		Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt islamische Wohlfahrtspflege	
LP des Moduls 20 LP		Angebotsturnus Wintersemester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
<p>Qualifikationsziele</p> <p>In diesem Modul steht die Theorienvielfalt der Sozialen Arbeit und ihrer Bezugswissenschaften im Fokus. Die Studierenden erhalten aus einer interdisziplinären Perspektive einen Überblick über die Grundlagen für Soziale Arbeit und ihre Anwendung in heterogenen Gesellschaften.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • betten Theorien und Ansätze Sozialer Arbeit in ihrem historischen Kontext ein und grenzen diese voneinander ab. • analysieren theoriebasierte Bezüge zu aktuellen gesellschaftlichen und fachlichen Debatten um das Thema Migration und Religion. • reflektieren Theorien der Sozialen Arbeit und verknüpfen diese mit interdisziplinären Erkenntnissen. • analysieren beziehungs- und gruppenspezifische Prozesse und erarbeiten theoriebasierte Handlungsstrategien bei Problemstellungen. 					
<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Historische Entwicklungslinien der Sozialen Arbeit bis zur Gegenwart (Überblick) • Theorien der Sozialen Arbeit • Werte, Normen und ethische Grundsätze der Sozialen Arbeit (berufsethische Kompetenzen) • Modelle der Sozialen Arbeit im Kontext der Theorieentwicklung • Sozialphilosophische und sozialpolitische Grundlagen • Umgang mit interdisziplinären professionellen Paradoxien • Zielgruppenorientierte und fachübergreifende Anforderungen an die Konzeption von Handlungsstrategien in der Sozialen Arbeit in der Migrationsgesellschaft • Professionelle Ansätze des Empowerments und von Interventionsstrategien 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente:					
Seminar: Theorien der Sozialen Arbeit in der Migrationsgesellschaft	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung
2. Komponente:					
Seminar: Interdisziplinäre Bezüge der Sozialen Arbeit	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung
3. Komponente:					
Seminar: Operative Formen der Sozialen Arbeit	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung
4. Komponente:					
Seminar: Handeln in der Migrationsgesellschaft	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung

Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Zielen. Eine Prüfungsleistung in einer der Komponenten, jeweils ein Studiennachweis in den restlichen Komponenten.
Berechnung der Modulnote ---
Bestehensregelung für dieses Modul ---
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---
Verwendung des Moduls MA „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ (WP)
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote
Voraussetzungen für die Teilnahme ---

Identifizier IT-SAM_P1b		Modultitel Religion/Konfession: Grundlagen Englischer Modultitel <i>Religion/Sect: Essentials</i>			
SWS des Moduls 8 SWS		Dauer des Moduls Ein Semester		Modulbeauftragter Professur Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt islamische Wohlfahrtspflege	
LP des Moduls 20 LP		Angebotsturnus Wintersemester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • reflektieren die Grundlagen verschiedener Religionen • analysieren Strukturen verschiedener Religionsgemeinschaften • reflektieren Herausforderungen, die durch das Zusammenleben verschiedener Religionsgemeinschaften entstehen • analysieren Zusammenhänge von Migration und Religion • erarbeiten Lösungen für Konfliktfelder, die durch das Zusammenleben verschiedener Religionsgemeinschaften entstehen 					
Exemplarische Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • rechtliche Rahmenbedingungen für Religionsgemeinschaften • das Verhältnis von Staat und Religion • Religion in der Migration • theologische Grundlagen von Religionsgemeinschaften • Organisatorische Grundlagen von Religionsgemeinschaften 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente:					
Seminar: Theologische Grundlagen	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung
2. Komponente:					
Seminar: Religion und Migration	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung (30 Min.) in einer der Komponenten
3. Komponente:					
Seminar: Pluralität	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung (30 Min.) in einer der Komponenten
4. Komponente:					
Seminar: Religion und Konflikt	2	5	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung, wenn keine PL	---	Eine Klausur (60-90 Minuten) oder eine Hausarbeit (12-15 Seiten) oder ein Referat (15 Minuten) mit Ausarbeitung (5-10 Seiten) oder eine mündliche Prüfung (30 Min.) in einer der Komponenten
Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen. Eine Prüfungsleistung in einer der Komponenten, jeweils ein Studiennachweis in den restlichen Komponenten.					
Berechnung der Modulnote ---					

Bestehensregelung für dieses Modul
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---
Verwendung des Moduls MA „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ (WP)
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote Ja
Voraussetzungen für die Teilnahme ---

Identifizier IT-SAM_P2a		Modultitel Vertiefung: Muslimische Wohlfahrtspflege und ihre Organisationen Englischer Modultitel <i>Specialization: Muslim Welfare and its Organizations</i>			
SWS des Moduls 6 SWS		Dauer des Moduls Zwei Semester		Modulbeauftragter Professur Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt islamische Wohlfahrtspflege	
LP des Moduls 12 LP		Angebotsturnus Jedes Semester		Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
Die Studierenden					
<ul style="list-style-type: none"> reflektieren theologische und historische Grundlagen einer muslimischen Wohlfahrtspflege. identifizieren Praxisfelder der Gemeindefürsorge als Handlungsfelder der Sozialen Arbeit. analysieren Organisationsstrukturen einer muslimischen Wohlfahrtspflege und ermitteln Voraussetzungen für ihre Professionalisierung. spezialisieren sich auf die Vielfalt muslimischen Gemeindelebens in Deutschland in Hinblick auf eine ressourcenorientierte Arbeit mit den Zielgruppen. entwickeln Modelle einer Kooperation zwischen verschiedenen Trägern der Sozialen Arbeit im Sozialraum. 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> muslimische Armenfürsorge, <i>ṣadaqa</i> und Zakatsystem muslimisches Stiftungswesen und <i>waqf</i>-Einrichtungen Bestandsaufnahmen der etablierten Strukturen muslimischer Wohlfahrtspflege Bedarfssituationen erkennen und Handlungsempfehlungen analysieren Entwicklung von Forschungsfragen und ihre möglichen Operationalisierungen 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente:					
Seminar	2	4	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	---	---
2. Komponente:					
Seminar	2	4	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	---	---
3. Komponente:					
Seminar	2	4	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	---	---
Prüfungsanforderungen					
Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen.					
Berechnung der Modulnote					

Bestehensregelung für dieses Modul					

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung					

Verwendung des Moduls					
MA „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ (WP)					
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote					

Voraussetzungen für die Teilnahme					

Identifizier IT-SAM_P2b		Modultitel Vertiefung: Religiöse, weltanschauliche und historische Vielfalt in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit Englischer Modultitel <i>Specialization: Religious, Ideological and Historic Diversity in Fields of Social Work</i>			
SWS des Moduls 6 SWS	Dauer des Moduls Zwei Semester			Modulbeauftragter Professur Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt islamische Wohlfahrtspflege	
LP des Moduls 12 LP	Angebotsturnus Jedes Semester			Modul beschließendes Gremium Fachbereichsrat 03	
Qualifikationsziele					
<p>Das Wahlpflicht-Modul fokussiert auf Phänomene der religiösen und weltanschaulichen Vielfalt, die Migrationsgesellschaften prägen und sich daher auch in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit niederschlagen, sowie auf Widerstände und Problemfelder, die sich bezüglich dieser Vielfalt ergeben können. Die Studierenden werden befähigt, in Bezug auf diese Pluralität sowie auf mögliche Probleme mit ihr und Widerstände gegen sie eine ressourcenorientierte Perspektive und ihr entsprechende Handlungsstrategien zu entwickeln.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erörtern vertieft gesellschaftliche, politische und kulturelle Rahmenbedingungen der Verortung von Religion und ihre Rolle in der säkularen und werte-pluralen Gesellschaft. • ordnen konkrete Fragen mit Bezug auf weltanschauliche Vielfalt bzw. Religion in gesamtgesellschaftliche Kontexte ein. • analysieren Erscheinungsformen des Widerstands gegen Diversität und plurale offene Gesellschaftsformen sowohl fachlich als auch selbstreflexiv. • entwickeln ressourcenorientierte Handlungsstrategien. 					
Inhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • Globalisierung, Migration, Religion und religiöser Pluralismus (auch: Interreligiöser Dialog, Interreligiöses Lernen) • Religion und Modernisierung im Kontext von Säkularisierung • Aspekte von Religionskritik sowie von Säkularisierungstheorien und deren Kritik • Modelle des Verhältnisses von Religion und Staat/Gesellschaft • Neuere theoretische Ansätze, z.B. der Post Colonial Studies, Diskurstheorie und Gender Studies • Theorien der Säkularisierung und deren Kritik • Historische Entwicklung und gegenwärtigen Ausprägungen der Religionsrezeption in Europa • Wissenschaftsgeschichte im Kontext von Religion • Entwicklungslinien des Verhältnisses zwischen Staat/Gesellschaft und Religion im Kontext Europas 					
Veranstaltungsform	SWS	LP	Studiennachweis(e)	Prüfungsvorleistung(en)	studienbegleitende Prüfung(en)
1. Komponente:					
Seminar	2	4	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	---	---
2. Komponente:					
Seminar	2	4	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	---	---
3. Komponente:					
Übung zum Umgang mit Diversität (oder ersatzweise ein drittes Seminar)	2	4	Studiennachweis gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung	---	---

Prüfungsanforderungen Die Prüfungsanforderungen ergeben sich aus den Inhalten und Qualifikationszielen.
Berechnung der Modulnote ---
Bestehensregelung für dieses Modul ---
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung ---
Verwendung des Moduls MA „Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft“ (WP)
Anrechnung Prüfungsnote auf Endnote ---
Voraussetzungen für die Teilnahme ---